Aus dem Inhalt

Jahrgang 45 | Mittwoch, den 28. Mai 2014 | Nummer 22

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Anzeige

CHRIST
seit Generationen
Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Wilhelm aus Deckenbach.

Angebote vom 26.5. bis 7.6.2014 *Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke*

Fuldaer Presskopf
gut gewürzt ..... 100 g **0,79 €**

Grillsteaks
große Auswahl ..... 100 g **0,79 €**

Hausmacher Salami
überlieferte Rezeptur ..... 100 g **1,39 €**

Rinderbraten
eigene Schlachtung ..... 100 g **1,19 €**

Sauerei der Woche: Bauchscheiben ..... 100 g **0,59 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

29.05.2014
Grenzgang mit Ortsbeirat und allen Vereinen
Alle Vereine in Maulbach

29.05.2014
Himmelfahrtswanderung
Eintracht Fan-Club Deckenbach

29.05.2014
Open Air Gottesdienst an der „Buchholzbrücke“ für die Gemeinden in der Region
Ev. Kirchengemeinde Deckenbach und Wanderverein Homberg (Ohm)
Buchholzbrücke

29.05.2014
10:00 Uhr Wandertag
MGV Ober-Ofleiden/Gontershausen
DGH Ober-Ofleiden

30.05.2014 und 31.05.2014
Löschteichreinigung
Freiwillige Feuerwehr Maulbach

31.05.2014 und 01.06.2014
9. ADAC Shorttrack-Quadrennen
MSC Ohmtal e. V.
Speedwaybahn Homberg (Ohm)

01.06.2014
Kinderfest
Freiwillige Feuerwehr Erbenhausen

03.06.2014
19:00 Uhr Treffen
Frauenselbsthilfe nach Krebs Landesverband Hessen e.V. Gruppe Homberg (Ohm)
Pfarrer-Praetorius-Haus

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

28.05.,
Hoasefest, Festplatz Rüdigheim
Hoaseverein Rüdigheim

29.05.,
Dämmerschoppen
Freiwillige Feuerwehr Erfurtshausen

29.05.,
Vatertagsfeier
Schützenverein Rüdigheim, Schützenhaus

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Feiertage im Mai und Juni sind für die Ausgaben 24 und 25 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 24 | Freitag, 06.06.2014 bis 8.00 Uhr

Ausgabe 25 | Freitag, 13.06.2014 bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Impressum: BÜRGERZEITUNG
Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

ADAC/DMV Quad-Challenge 2014

Quad-Rennen

Alle Klassen am Start
einschließlich Schüler- und Jugendklasse

Ortsclub im ADAC Hessen-Thüringen e.V.

Samstag ab 11 Uhr:
Freies Training für Jedermann
und Clubmeisterschaft
Infos auf www.msc-ohmtal.de
ab 20 Uhr Drift-Party

Sa. + So.
31. Mai
und
1. Juni

Sonntag ab 10 Uhr:
Quadrennen mit 8 Klassen und
Speedkart-Cup im Rahmenprogramm

MSC Ohmtal e.V. im ADAC, 35315 Homberg (ohm), Information: www.msc-ohmtal.de, e-mail: info@msc-ohmtal.de

Homberg (ohm)
Speedwaybahn

Anzeige

me. Thomas Euler

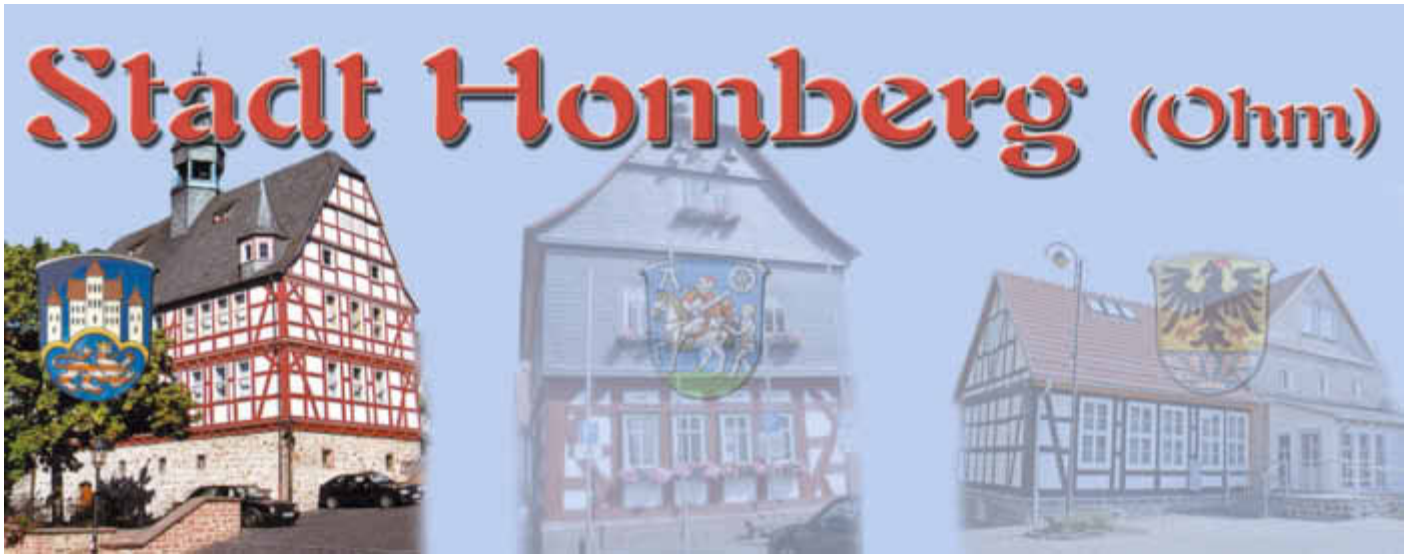
Schreinerei Bestattungen

Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen

Überführungen, Erledigung
sämtlicher Formalitäten,
komplette Organisation,
Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Grüner Weg 4, 36325 Feldatal
Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke

Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de



FREIWILLIGE FEUERWEHR
Erbenhausen
retten - löschen - bergen - schützen
HESSEN

Kinderfest

am Sonntag, 01.06.14 ab 11Uhr
in Homberg - Erbenhausen
beim Feuerwehrgerätehaus

- 11.00 Uhr Familiengottesdienst im DGH
- Hüpfburg
- Kisten stapeln mit der Drehleiter
- Rießenkicker
- Kinderschminken
- Kinderflohmarkt
- und viele weitere Spiele für klein & GROSS ...

Ab 18 Uhr Ausklang mit Dämmerschoppen.

Für Verpflegung ist bestens gesorgt.
Gyros vom Spieß, frisches vom Grill, Pommes und hausgemachte Salate. Ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Euren Besuch
FFW Erbenhausen

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören
Sekretariat:
Frau Deeg 184-21
Frau Heidt-Kobek 184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:
Frau Dr. Bick 184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist-Info
Frau Ute Schneider
Marktplatz 1 184-43

Hauptverwaltung
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:
Herr Haumann 184-24
Gewerbe- und Standesamt:
Herr Dluzenski 184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:
Herr Böcher, Frau Klaper 184-29/26
Personalwesen:
Frau Nierichlo 184-27
Frau Jarkow 184-28
Frau Opper 184-51
Verwalt. Kindertagesstätten:
Frau Myska 184-51
Zulassungsstelle:
Frau Claar 184-48

Finanzverwaltung
Amtsleiterin: Frau Hisserich 184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß 184-39/35
Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:
Herr Schmitt, Frau Helfenbein 184-36/37

Bauverwaltung
Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und
Abwasserversorgung: Herr Rühl 184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:
Herr Tost/Frau Schweda 184-30/38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer
Gebäude: Herr Strauch 184-31
Liegenschaften/Marktwesen:
Frau Seibert/Frau Kraft/ 184-46/44
Bauhof 9110455
Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten
Integrative Kindertagesstätte Hochstraße 5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe 5537
Kindergarten Büßfeld 5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden 06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach 1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege 06641/977-420

Sonstige Einrichtungen
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil 212
Kläranlage 06429/495
Schwimmbad 9110040
Stadthalle 1218
Diakoniestation Ohm/Felda 06400/90243
Familienzentrum 3959805

Ortsvorsteher/innen
Appenrod - Herr Fleischhauer 5577
Bleidenrod - Herr Widauer 06634/295
Büßfeld - Herr Beyer 7456
Dannenrod - Frau Süßmann 911820
Deckenbach - Herr Becker 919175
Erbenhausen - Herr Österreich 06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler 292
Haarhausen - Herr Völlinger 1321
Höingen - Herr Gemmer 7122
Homberg - Herr Christ 1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV 6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner 06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234
Schadenbach - Herr Scholl 7185

Schulen
Grundschule Homberg 814
Gesamtschule Ohmtal 5075

Erneuerung der Brücke über den Haberbach

im Verlauf der Kirchbergstraße im Stadtteil Erbenhausen

Für die Durchführung der Erneuerungsarbeiten am Brückenbauwerk ist eine Vollsperrung der Kirchbergstraße erforderlich. Die Bauarbeiten werden am 02. Juni 2014 beginnen und voraussichtlich bis 12. September 2014 andauern.
Für die Dauer der Bauarbeiten wird im Bereich der Brücke ein Fußgängerüberweg errichtet.
Eine Umleitungsstrecke wird über die K 58 Ehringshäuser Straße in Richtung Hofwiesenstraße ausgeschildert.
Um Beachtung wird gebeten.
Homberg (Ohm), den 28.05.2014

(Prof. Béla Dören)
Bürgermeister

2. Grenzgang in Maulbach an Himmelfahrt

Die Maulbacher Vereine und der Ortsbeirat Maulbach laden euch recht herzlich ein zur 2. Grenzgangwanderung in der Gemarkung Maulbach mit anschließendem Grillfest beim DGH.

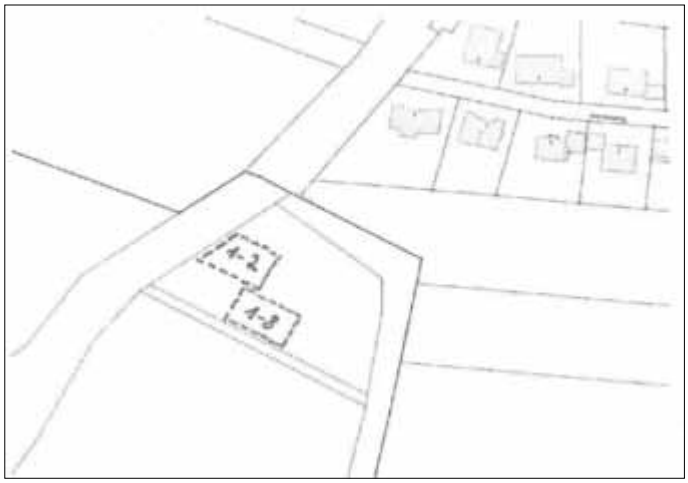
Wann? Auf Himmelfahrt am Donnerstag, 29.05.2014
Die Wanderung beginnt um 10:00 Uhr beim DGH.
Die Streckenlänge liegt bei ca. 8 Km.
Bitte an festes Schuhwerk denken.

Nach Ankunft beim DGH (so gegen 13:00 Uhr) gibt es die notwendige Stärkung in Form von Würstchen, Steaks und Kuchen.
Wir würden uns über euer kommen freuen , denn der komplette Gewinn der Veranstaltung soll für Anschaffungen für unser Dorf bzw. für das DGH genommen werden.

Der Ortsbeirat Maulbach

Verpachtung städtischer Grundstücke

Die Stadt Homberg (Ohm) verpachtet ab sofort folgende Grundstücke:
Gemarkung Gontershausen, Flur 3, Flurstück 1, Teilstück 1-8, ca . 294 m2, In den Hirtengärten, zur Nutzung als Schrebergarten, Mindestgebot: 30,00 €
sowie
Gemarkung Gontershausen, Flur 3, Flurstück 1, Teilstück 1-2, ca .250 m2, In den Hirtengärten, zur Nutzung als Schrebergarten, Mindestgebot: 25,00 €



Interessenten werden gebeten, ihr Pachtpreisangebot bis zum -10.06.2014, 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude Marktstraße 29, Zimmer 2.2, in einem verschlossenen Umschlag abzugeben. Bei Posteinwurf bitte auf dem Umschlag deutlich „Pachtpreisangebot“ vermerken. Bei Angeboten für mehrere Grundstücke muss für jedes Grundstück ein einzelner Betrag angegeben werden. Die Vertragsbedingungen und Katasterpläne aller ausgeschriebenen Grundstücke können an gleicher Stelle eingesehen werden.
Homberg (Ohm), den 28.05.2014

gez. Prof. Bela Dören
(Bürgermeister)

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)
Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod
Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod
Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Tel 06633/7505
Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 14.30 bis 17.00 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)
Dienstag von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Stadt- und Schulbibliothek

Sehr geehrte Damen und Herren,
die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek bleibt
am Freitag, den 30.05.2014
geschlossen.
Danach ist die Bibliothek wieder regelmäßig dienstags von 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr und freitags von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für die Grünabfallanlieferungen betragen für Privatpersonen, Gewerbebetriebe, Landwirte usw.:

pro cbm	5,00 Euro
0,9 cbm	4,50 Euro
0,8 cbm	4,00 Euro
0,7 cbm	3,50 Euro
0,6 cbm	3,00 Euro
0,5 cbm	2,50 Euro
0,4 cbm	2,00 Euro
0,3 cbm	1,50 Euro
0,2 cbm	1,00 Euro
0,1 cbm	0,50 Euro
Je Sack	0,50 Euro

Kompost kann zu einem Preis von 16,00 Euro/cbm erworben werden.
Bitte wegen der zur Verfügung stehenden Menge vorher beim Personal anfragen.

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Mi und Fr von 9.30 - 11.30 Uhr
sowie
Di und Do von 14.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag
Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Beratungsangebote für die Gemeinde

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung an für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:
- **die familienrechtliche Erstberatung** (kostenpflichtig durch einen Anwalt)

- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider (cschneider@homberg.de) oder Cornelius Klein (cklein@homberg.de), Telefon 0 66 33 - 39 59 805
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Strickcafé

Wir machen Pause vom 31. Mai bis zum 07. September 2014.

„Machen Sie einen Termin für Ihre berufliche Zukunft."

Unabhängig, vertraulich, persönlich und für Sie gebührenfrei!
Die Bildungsberaterin des HESSENCAMPUS im Vogelsbergkreis bietet ab sofort regelmäßige Sprechzeiten im Familienzentrum Homberg/Ohm an.
Jeden 2. Mittwoch im Monat von 15:00 - 16:00 Uhr
Nächste Termine: 11.06.2014
09.07.2014
Förderberatung: Sie möchten Sich weiterbilden und hierfür die staatliche Förderung der Bildungsprämie in Anspruch nehmen .Wir sind zertifizierte Beratungsstelle und stellen Ihren Prämiengutschein aus. www.bildungspraemie.info
Begleitung im **Anerkennung**sverfahren Ihres **ausländischen Berufsabschlusses.**
Sie haben im Ausland einen Berufsabschluss erworben und möchten in Deutschland gerne in diesem Fachgebiet arbeiten. Wir klären die notwendigen Schritte zur Anerkennung Ihres Abschlusses und stehen für Fragen zur Verfügung
Die klassische Bildungsberatung: „ich könnte alles tun, wenn ich nur wüsste was ich will" oder „ich weiß was ich will aber nicht wie ich dort hin komme" Sie klären Ihre Berufswünsche, machen sich ein Bild über Chancen und Barrieren, erarbeiten Ihre persönliche Strategie unter Berücksichtigung Ihrer momentanen Lebenssituation.
Weitere Infos und individuelle Terminvereinbarungen:
Hessencampus Bildungsberatung
Maria Kesselhut
0170 324 0270, maria.kesselhut@vogelsbergkreis.de

„Wo wir Hilfe gefunden haben"

Tipps und Informationen von pflegenden Angehörigen für pflegende Angehörige
In der kostenfreien Veranstaltung berichten pflegende Angehörige von ihren Erlebnissen im Pflegealltag und ihren Erfahrungen mit Unterstützungsangeboten (z.B. Tagespflege, ambulanter Pflegedienst, Kurzzeit- und Verhinderungspflege, Hausnotruf, Selbsthilfegruppe).
Im Anschluss besteht die Möglichkeit ins Gespräch zu kommen.

Mittwoch, 25. Juni 2014
von 16.00 bis 18.00 Uhr
Cafè Familienzentrum Homberg (Ohm)
Frankfurter Str.1, 35315 Homberg (Ohm)
Wir bitten um Anmeldung unter Tel: 06633-3959805 oder cschneider@homberg.de.

Veranstaltung wird gemeinschaftlich durchgeführt von :
Familienzentrum Homberg (Ohm)

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen **montags, mittwochs** und **donnerstags** in der Zeit von **12.00 bis 13.30 Uhr** ein Mittagessen für **5 EUR** an.
Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang, ein Glas Mineralwasser und eine Tasse Kaffee/Espresso. Es erwartet Sie ein leckeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente.
Die **Essensausgabe** erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr**.
Anmeldungen sollten telefonisch unter **06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche** erfolgen. Bitte hinterlegen Sie für eventuelle Rückfragen noch zusätzlich Ihre Telefonnummer.
Für Kurzentschlossene ist eine **tagesgleiche Anmeldung bis 9.00 Uhr** möglich.
Menüplan für die 23. Kalenderwoche
Mo 02.06.2014
Gefüllte Paprikaschote
mit **Tomatensoße, mit Basilikum und Reis**
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Mi, 04.06.2014
Gemüsegratin mit Camenbertkruste
mit **Sahnesoße und Blattsalat**
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Do, 05.06.2014
Bologese Soße vom Rind, Spirelli, Blattsalat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Kulturtreff Homberg (Ohm) e.V.

Frauenfrühstück international

Alle Frauen in Homberg (Ohm) sind wieder herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Beisammensein und Kennenlernen. Es ist schön, wenn jede Frau etwas Leckeres aus Ihrem Land mitbringt.
Getränke gibt es vor Ort.
Wann: 11. Juni 2014
Uhrzeit: 09.30 Uh - 11.30 Uhr
Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1.
Fragen bitte an Heike Schmied Tel. 06633/6294
oder Zelis Gül 06633/642862

Tagesausflug nach Heidelberg

Entdecken Sie mit dem Familienzentrum Homberg (Ohm) am 23. September eine der schönsten Städte Deutschlands
Berühmt durch Schloss und Universität zählt Heidelberg zu den bekanntesten Städten Deutschlands. Erleben Sie das besondere Flair in Heidelbergs Gassen und entdecken Sie die Schönheiten der Altstadt.

07:15 Uhr	Abfahrt Stadthalle in Homberg (Ohm) und Anreise nach Heidelberg mit dem Busunternehmen Ebke.
10:00 Uhr	1,5 Stunden Stadtrundgang (ab Neckarmünzplatz / Touristterminal) Anschließend Freizeit zu eigenen Erkundungen und Mittagessen.
14:00 Uhr	Schifffahrt mit der „Weissen Flotte" Von Heidelberg nach Neckarsteinach (Burgenfahrt) Dauer: ca. 1,5 Std. Kosten: 9,00 EUR pro Person (alternativ wird mit dem Bus gefahren)
15:30 Uhr	Ankunft in Neckarsteinach In der Vierburgenstadt Neckarsteinach besteht die Möglichkeit zum Bummel und zu Besichtigungen.
17:00 Uhr	Heimreise nach Homberg (Ohm).

Reisepreis : 40 EUR - darin enthalten : Busfahrt und Führung in Heidelberg -
Der Preis für die Schifffahrt in Höhe von 9,00 EUR wird extra berechnet.
Anmeldungen **bis 25.06.2014** im Familienzentrum Homberg (Ohm) unter: Tel. Nr. 06633-3959805, E-Mail: cschneider@homberg.de oder www.familienzentrum-homberg-ohm.de
Der Reisepreis ist nach Anmeldung bei der Stadtkasse bar einzuzahlen oder auf das Konto der Stadt Nr.6920519, BLZ 530 932 00 (VR Bank HessenLand eG), zu überweisen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie an der Schifffahrt teilnehmen möchten.

Krabbeln im Familienzentrum

jeden Freitag um 10.00 Uhr

(NEU: JETZT BIS UM 12 UHR KRABBELN)
Für alle „Krabbelkinder" im Alter von 0-3 Jahren mit deren Müttern, Vätern oder Großeltern - Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen.
Wir laden alle Interessierten immer freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr in das Familienzentrum Homberg/Ohm, Frankfurter Straße 1, ein.
Lernen Sie unsere Räume kennen. Treffen Sie sich zum Erfahrungsaustausch, knüpfen Sie neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie.
Das Team des Familienzentrums erreichen Sie telefonisch unter (06633)3959805 oder per E-Mail (cschneider@homberg.de oder cklein@homberg.de)

Offener Jugendstammtisch

Ideen spinnen, Fragen, Antworten und Informationen rund um das Thema **Freizeit und Kultur** für Jugendliche in Homberg (Ohm). **Immer am letzten Donnerstag des Monats ab 18.00 Uhr** im Café des Familienzentrums. Neue Gesichter sind gerne gesehen!

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter	
(06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Persönliche Beratungen:
Mittwochs von 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10
Gelbe Tonne:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (0800) 0785600
Papiertonnen:	Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0
Sperrmüllabfuhr:	Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0661) 86860

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (0800) 0785600.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach
Marktplatz 14
im Rathaus, Sitzungssaal
von 14.00 - 16.00 Ur
Dienstag, 03.06.

Marburg
Frauenbergstr. 35
Erdgeschoß, Raum 09
von 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 04. und 18.06.

Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt
werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich. Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

Anzeigen

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Kirtorf, Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)
außerhalb der Sprechzeiten: Notfalldienstzentrale Alsfeld
Rufnummer: 06631/919311

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, den 28.05.2014
Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel.: (06422) 1885
Donnerstag, den 29.05.2014
St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325
Freitag, den 30.05.2014
Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480
Samstag, den 31.05.2014
Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037
Sonntag, den 01.06.2014
Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966
Montag, den 02.06.2014
Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257
Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel.: (06422) 4450
Dienstag, den 03.06.2014
Stadt Apotheke, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223
Mittwoch, den 04.06.2014
Teich Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zur Goldenen Hochzeit am 29. Mai 2014
den Eheleuten Peter und Marie-Luise Schulz-Sembten
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Nieder-Ofleiden
Zum Gänsholz 8
zum 91. Geburtstag am 31. Mai 2014
Frau Erna Julie Keil
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Goethestr. 22
zum 104. Geburtstag am 04. Juni 2014
Herrn Adolf Bieber
Homberg (Ohm)
Am Stadtgraben 4
zum 91. Geburtstag am 04. Juni 2014
Frau Elli Kuhn
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Burgring 42
zur Eisernen Hochzeit am 04. Juni 2014
den Eheleuten Otto und Irmgard Bärenklau
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Dannenrod
Buchhainer Str. 23

Homberg (Ohm), den 28.05.2014

Vereine und Verbände

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Brieftaubenzuchtverein „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“

Auflass in Neumarkt beim dritten Preisflug

Windstille, ein früher Auflass und eine Konkursdauer von 43 Minuten kennzeichneten den Verlauf des dritten Preisflugs der Brieftauben von den beiden Homberger Vereinen „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“. Auflass für die 329 Tauben der beteiligten 13 Züchter von der Einsatzstelle Homberg war um 08:00 Uhr im durchschnittlich 230 Kilometer Luftlinie entfernten Neumarkt. Bei 11 Grad und faktischer Windstille begaben sich die Brieftauben auf den Heimflug, wobei sie eine durchschnittliche Fluggeschwindigkeit von 74 km/h bei den Spitzentieren erzielten. Das schnellste Tier erreichte um 11:08 Uhr seinen heimatlichen Schlag bei der Schlaggemeinschaft (SG) Korba. Die Brieftaube legte damit 1.237,97 Meter in der Minute zurück. Mit den vorderen Plätzen 6., 7. und 18. Gingen weitere drei Spitzenpositionen an die SG Korba. Darüber hinaus waren weitere Züchter mit Spitzenpositionen erfolgreich. Die SG Pfeil und Nispel erzielte die Plätze 2., 13., und 19., der Züchter Robert Reitz die Plätze 3., 5. und 11.. Die Tauben von Heinrich Wolf konnten die Spitzenplätze 4., 10. und 12. belegen, Gernold Hamel die Plätze 8., 9., 16. und 17., Volker Schaf 14., Reinhard Wolf 15. und Tom-Robin Reitz Platz 20. Die Konkurszeit von 43 Minuten, also die Zeit innerhalb derer die zurückkehrenden Tauben Preise erzielen konnten hat sich gegenüber dem vorherigen Preisflug erneut verkürzt, was deutlich macht, dass die Preistauben insgesamt schneller unterwegs waren. Es lässt zugleich aber auch erkennen, dass noch erhebliche Unterschiede in Bezug auf die Rückfluggeschwindigkeiten bei den Preistauben bestehen. Bei sehr schnellen Flügen mit einer großen Schar gleichzeitig zurückkehrender Tauben sind Konkurszeiten von nur wenigen Minuten durchaus realistisch.

Ergebnisliste des BZV „Ohmtalbote“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
Günther Rühl	17	2
SG Willi und Karl-Ludwig Sauer	25	3
Tom-Robin Reitz	20	6
Alois Girschek	14	3
Gernold Hamel	33	18
Robert Reitz	27	13

Ergebnisliste des BZV „Heimatliebe“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
Reinhard Wolf	18	9
Heinrich Wolf	36	17
Dieter Weber	17	2
Volker Schaaf	45	7
SG T u. S Weber	39	9
SG Pfeil und Nispel	29	12

Die Rangfolge bei der Einsatzstellenmeisterschaft ist nach dem dritten Preisflug zumindest in der Spitze schon etwas stabilisiert, wenngleich noch immer die ersten fünf Positionen mit jeweils 9 Preisen zu Buche schlagen, so dass Änderungen bei den kleinsten Abweichungen der kommenden Flüge entsprechende Veränderungen nach sich ziehen werden. Angeführt wird die Tabelle mit einem verschwindend kleinen Punktevorsprung von weniger als zwei von Heinrich Wolf, gefolgt von der SG Pfeil und Nispel und der SG Korba. Platz vier belegt Robert Reitz vor Gernold Hamel.. Ähnlich verhält es sich bei den beiden Vereinsmeisterschaften, bei denen beim BZV „Ohmtalbote“ Robert Reitz alleine mit 12 Preisen vorne liegt, gefolgt mit 11 Preisen von Gernold Hamel. Beim BZV „Heimatliebe“ hat die SG Pfeil und Nispel mit 12 Preisen die Spitze von dem preisgleichen Heinrich Wolf übernommen. Weiter geht es beim vierten Preisflug mit einer Flugdistanz von knapp 300 Kilometer mit einem geplanten Auflass in Hemau. Bleibt abzuwarten wie sich mögliche Schlechtwetterfronten dabei auswirken werden, die für das kommende Wochenende durchaus als realistisch angekündigt sind.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Treffen

Wir treffen uns wieder am Dienstag, 03. Juni 2014 im „Pfarrer-Praetorius-Haus“, in der Körnerstraße, Homberg (Ohm), um 19:00 Uhr.
Ansprechpartnerinnen sind Renate Grimm, Tel. 06634/ 1740
und Petra Wiegand Tel. 06633/ 7186

Geflügelzuchtverein Homberg

Einladung zum Stammtisch

am 01. Juni 2014 bei Herbert Theiß Nieder-Gemünden Brunnengasse 5. Bei schönem Wetter im Garten

Beginn 10 Uhr

Achtung wichtige Mitteilung Terminänderung:
22.Juni Hühner Impfung
28. Juni findet unser Sommerfest statt
Bitte im Terminplan ändern

Der Vorstand

Hausfrauenverein Homberg

Juni 2014 Veranstaltungen

03.06.2014	Dienstag: Stammtisch 19.oo Uhr im Marktbrunnen
13-15.06.2014	Fahrt nach Hamburg - Abfahrt 6.15 Uhr bei der Firma Ebke Betriebshof
16.06.2014	Freitag: Frühstück 9.oo Uhr im Familienzentrum Homberg
24.06.2014	Dienstag: Handarbeiten oder nur Unterhaltung im Familienzentrum ab 14.3o Uhr Wir wollen das Familienzentrum weiter unterstützen
27.06.2014	Freitag: Wandern ab Kapellchen 17.oo Uhr Einkehr Pletschmühle ab 18.30 Uhr
30.06.2014	Montag: Fahrt nach Bad Hersfeld - Abfahrt Firma Ebke 18.oo Uhr

Imkerverein Homberg und Umgebung

Imkerstammtisch

Der nächste Imkerstammtisch findet statt am Montag, den 2. Juni 2014 in Büßfeld - Tischtennishalle - ab 19.30 Uhr. An der Imkerei interessierte Gäste sind auch willkommen.
Erinnert wird an die Jahreshauptversammlung des Kreisimkervereins Alsfeld in Antrifttal-Vockenrod am Freitag nach Himmelfahrt - also am 30. Mai 19.00 Uhr im dortigen Bürgerhaus. Nach dem allgemeinen Teil gibt es einen kleinen Imbiß und anschließend den Vortrag des Lehrbeauftragten Jörg Freyer. Es es nicht leicht, jeweils einen Referenten zu finden. Daß auch weiterhin Vorträge im Rahmen der Jahreshauptversammlung gehalten werden können, bitte ich die Bemühungen des Kreisimkervereins zu unterstützen und nach Möglichkeit zu kommen.

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

MSC Ohmtal Homberg

ISOTEC-ADAC-/DMV-Quad-Challenge 2014

Großer Arbeits-Einsatz vor dem Showdown zum diesjährigen Quadrennen auf der Homberger Speedwaybahn

Die Renn-Quad's sind fertig gestellt und waren beim Eröffnungsrennen in Diedenbergen (Nähe Frankfurt a.Main) bereits erfolgreich im Einsatz. Jetzt gilt es die Speedwaybahn „An der Bleiche“ auf Vordermann zu bringen. So wurden in den letzten Wochen bereits eifrig gehämmert, geleimt, gesägt und gestrichen. Auf den Foto's sieht man Bernd Schomber vom HB-Quad-Racing-Team und Lucas Höfert, Mitglied des erweiterten Vorstandes des MSC beim Arbeiten. Denn auch diese Beschäftigung gehört mit dazu, auch wenn das Quad-Fahren ohne Zweifel mehr Spaß macht, zuerst muss die Arbeit erledigt werden und da packen auch die aktiven Fahrer kräftig mit an. Hier wird der finale Weiß-Anstrich auf die Sicherheits-Bande aufgebracht (siehe Foto).
Am kommenden Wochenende wird der, von der Firma Sartorius-Transporte, bereits angelieferte Bahnbelag mit Radlader und Ackerschlepper (mit Schleife) verteilt und von Sebastian Pfeil mit Schlepper und Schleife gleichmäßig verschliffen umdie Bahn somit in einen optimalen Zustand zu bringen, damit die Anlage bis zum **9. ADAC-Shorttrack-Quadrennen** am **31. Mai und 1. Juni** wieder picobello hergerichtet ist. Die Stadt Homberg kümmert sich noch darum, daß der Zuschauerhang und rundum die Flächen wieder ordentlich gemäht werden. Der Final Countdown läuft dann ab Donnerstag, d. 29. Mai 2014. Jetzt werden noch alle notwendigen Rennvorbereitungen getroffen, die erst kurz vor der Veranstaltung aufgebaut, angeschlossen oder installiert werden können.
Bereits am **Samstag, d. 31. Mai** findet ein **Freies Training für Jedermann** statt. Gegen eine Gebühr von 20,00 EUR (Lizenz-Inhaber) und 25,00 EUR (incl. Versicherung) für Neueinsteiger ohne Lizenz kann jeder, der es probieren möchte , auf der Speedwaybahn (mit dem eigenen Quad)seine Runden drehen. Neueinsteiger (Beginner) werden von einem Instruktor eingewiesen - Details für die Teilnahme und ein Zeitplan bzw. Ablaufplan werden sind auf der Homepage des MSC OHMTAL (www.msc-ohmtal.de) veröffentlicht. Neben dem Training finden auch bereits am Samstag die Läufe zur Clubmeisterschaft des MSC OHMTAL statt, teilnehmen können hier ausschließlich Clubfahrer (-Mitglieder) des Vereins, die mindesten seit 01.01.2014 Clubmitglied im MSC OHMTAL sind.

Außerdem wird am Samstag ein Fernseh-Team des MDR in Homberg anreisen, um einen Teil der Reportage über „besondere Menschen“ zu drehen. Beim Homberger Quad-Rennen ist der „Besondere Mensch“ der erst 10-jährige Theo Garthe, der trotz seines Handicaps Quadrennen fährt.
In Diedenbergen fuhr er bei seinem ersten(!) Quadrennen direkt auf das Treppchen und belegte Platz 2 der Tageswertung. Dieser Leistung kann man nur Respekt zollen. Theo will auch in Homberg gerne auf's Treppchen fahren. Bereits am Samstag Nachmittag werden im Rahmen der MSC- Clubmeisterschaft ein paar Rennläufe - extra für's Fernsehen - gefahren.
Am **Samstag Abend** lädt der Verein alle Freunde des Quadsports zur **Drift-Party** und zum gemütlichen Beisammensein in's Party-Zelt an der Speedwaybahn ein.
Sonntag Vormittag findet dann das Offizielle Training für das 2. Shortrack-Quadrennen der ADAC-/DMV-Quad-Challenge 2014 im Speedway-Stadion Ohmtal in Homberg(Ohm) statt. In Homberg ist es bereits das 9. Quadrennen und jedes Jahr bietet der Verein den Besuchern und Aktiven eine hervorragend organisierte Veranstaltung, mit einer bestens präparierten Rennbahn, guten Rahmenbedingungen, einem tollen Rahmenprogramm und super-spannenden Rennläufen. Das Quad-Rennen in Homberg ist einfach ein „Muss“ für jeden Fahrer und Fan.

Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Schlosspatrioten starten Ausstellungsreihe im Schloss

Die Schlosspatrioten starten am 1. Juni in einen kulturell geprägten Sommer im Schloss. Der Förder- und Aktivenverein konnte eine Reihe Künstler gewinnen, die vom 1. Juni an bis Ende Oktober ihre Arbeiten im Schloss ausstellen. Die Besucher erwarten Kunstschmiedearbeiten, Fotoausstellungen, Gemälde bis hin zu Aquarellen und Bilder aus Naturstoffen und Gräsern. Herr Laszlo Dören stellt zudem sein Kinder- und Erwachsenenbuch vor und wird daraus lesen. Die Ausstellungen laufen jeweils 3-4 Wochen und sind an den Öffnungszeiten des Schlosses Sonntags von 14 - 18 Uhr zu besuchen. Die Termine werden rechtzeitig in den Zeitungen sowie auf der Homepage der Schlosspatrioten unter www.schlosspatrioten.de bekannt gegeben.

Am 1. Juni präsentiert die Künstlerfamilie um Anita Reitalu - Emilia Pantiukhina - Albert Becker ihre Arbeiten. Die Ausstellung beginnt mit einer Vernissage und geht bis zum 22. Juni. Weitere Öffnungszeiten sind jeweils Sonntags von 14 - 18 Uhr in den Ausstellungsräumen im Obergeschoß des Schlosses.

Anita Reitalu, in Tallinn, Estland geboren, studierte Modedesign in Russland, hat als Stilistin und Konstrukteuerin in Moskauer Modehäusern gearbeitet und präsentiert in der Ausstellung Patchwork-Bilder , Puppenstuben und restaurierte Puppen.

Ihre Mutter, Emilia Pantiukhina, geboren in Yakutien, Russland, studierte Geodäsie und Kartografie und arbeitete als Ingenieurin in Novosibirsk.

Sie zeigt in der Ausstellung Aquarelle und Bilder aus Naturstoffen mit Gräsern, Blättern und Blüten.

Ihr Sohn, Albert Becker wurde in Novosibirsk geboren, machte eine Ausbildung zum Kunstschmied und arbeitete in diesem Beruf und als Restaurator in St. Petersburg. Er präsentiert in der Ausstellung seine Metallskulpturen und Kunstschmiedeobjekte.

Der Sonntagskiosk hat bei gutem Wetter geöffnet.

Foto privat

Schützengilde Homberg

Frühlingswanderung

Unsere Frühlingswanderung findet am Pfingstmontag, den 09. Juni 2014 statt. Abmarsch ist um 9.30 Uhr am Kapellchen. Gegen 12.30 Uhr gibt es auf dem Hermannsberg unsere Erbsensuppe. Alle Mitglieder und Freunde der Schützengilde sind dazu recht herzlich eingeladen.

Jugendtraining

Ab Juni findet unser Jugendtraining immer Donnerstags ab 18.00 Uhr auf der Luftdruckschießanlage im Feuerwehrstützpunkt statt.

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.00h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Schützenverein Erbenhausen

Einladung Jahreshauptversammlung 2014

Hiermit laden wir unsere Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am
Samstag, den 31. Mai 2014 um 20:00 Uhr
ins Schützenhaus Erbenhausen recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1.Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte:
   a) Schriftführer
   b) 1. Vorsitzender
   c) Rechner
   d) Prüfungsbericht Kassenprüfer / Entlastung des Vorstandes
   e) Wahl der Kassenprüfer
4. Neuwahlen des Vorstandes
5. Termine 2014
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens 1 Woche vor der Versammlung schriftlich und mit Namen versehen beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.
Der Vorstand freut sich auf eine rege und pünktliche Teilnahme.

Wolfgang Lather
1. Vorsitzender

Ev. Posaunenchor Maulbach

Donnerstag, 29. Mai 2014
10 Uhr Einsatz beim Waldgottesdienst am Kirchenstumpf

Montag, 2. Juni 2014
19 Uhr Anfängergruppe
20 Uhr Übungsstunde (Vorbereitung auf Pfingsten)

Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ofleiden

40. Stadtfeuerwehrtag der Feuerwehren der Großgemeinde Homberg

In diesem Jahr ist die Freiwillige Feuerwehr von Nieder-Ofleiden Ausrichter des 40. Stadtfeuerwehrtages.

Aus diesem Anlass findet am Sonntag, 06.Juli.2014, um 13:00 Uhr ein Festzug statt. Damit sich alle Gäste aus Nah und Fern in unserem Dorf wohlfühlen, bitten wir die Bevölkerung um tatkräftige Unterstützung.

Lassen sie Nieder-Ofleiden in seinem schönsten Kleid erscheinen und schmücken Sie die Straßen und Ihre Häuser. Ganz besonders natürlich an der Festzugsstrecke.

Der Festzug wird im Gewerbegebiet (Industriestraße) aufgestellt und zieht dann durch die Häuserstraße in die Schulstraße, geht weiter durch die Mittelstraße zur Hochrainstraße und dann zum Festplatz.

In den nächsten Tagen kommen Mitglieder der Feuerwehr zu den Anwohnern an der Festzugsstrecke um den Bedarf an Leihfahnen aufzunehmen.

Wer sonst noch Leihfahnen möchte, meldet sich bitte beim 1. Vorsitzenden Harald Wiegand in der Hügelstraße 13, Tel.: 7569
(Email: harald-wiegand@t-online.de) oder
beim 2. Vorsitzenden Thomas Stein in der Hügelstraße 11a, Tel.: 826944
(Email: ststein@t-online.de)

Auch werden für den Festzug Schildchenträger gesucht. Wer Interesse hat meldet sich bitte beim 1. oder 2. Vorsitzenden der Freiwilligen Feuerwehr Nieder Ofleiden e.V.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Donnerstag, 29. Mai Christi Himmelfahrt
Treffpunkte zum Spaziergang an die Buchholzbrücke:
10.15 Uhr Ev. Kirche Ober-Ofleiden
10.15 Uhr Ev. Stadtkirche Homberg
11.00 Uhr Waldgottesdienst an der Buchholzbrücke

Freitag, 30.5.
20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 31.5.
16.00 Uhr Trauung von Kerstin Geißler geb. Mahr und Kai Geißler in der Stadtkirche

Sonntag, 1. Juni

Exaudi
09.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche
10.30 Uhr Kindergottesdienst in der Stadtkirche

Montag, 2.6.
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain
18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

Dienstag, 3.6.
08.00 Uhr Abfahrt an der Bushaltestelle Frankfurter Straße (unterhalb des Rathauses) ins Phantasialand für die diesjährigen Konfirmanden

Waldgottesdienst an Christi Himmelfahrt
Herzliche Einladung zum traditionellen Waldgottesdienst an der Buchholzbrücke an Christi Himmelfahrt, 29. Mai 2014 um 11 Uhr. Musikalisch wirkt der Posaunenchor Nieder-Ofleiden mit.
Im Anschluss an den Gottesdienst bietet der Wanderverein Homberg wieder Mittagessen und Kuchenbüffet, Kaffee und kalte Getränke an.
Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Homberger Stadtkirche statt.
Veranstalter: die ev. Pfarreien Deckenbach, Homberg und Ober-Ofleiden, der Wanderverein Homberg

Jubelkonfirmation am 15. Juni
Am Sonntag, den 15. Juni 2014, findet in der Ev. Stadtkirche die Feier der Silbernen, Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation statt. Alle Damen und Herren, die in den Jahren 1989, 1964, 1954 und 1949 in Homberg konfirmiert wurden, sind herzlich dazu eingeladen. Aber auch diejenigen, die in einer anderen Gemeinde ihre Konfirmation feierten und jetzt in Homberg wohnen, sind herzlich willkommen.
Der Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahles beginnt um 09.30 Uhr in der Ev. Stadtkirche. Einladungen wurden an alle uns bekannten Adressen versandt. Wenn jemand nicht angeschrieben wurde und zu einem der betroffenen Jahrgängen gehört, bitte im Ev. Pfarramt Homberg anmelden (Tel. 314).

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Das Pfarrbüro ist montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr geöffnet. Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen
der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111, 0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 29. Mai 2014 -Christi Himmelfahrt-
10 Uhr Traditioneller Waldgottesdienst am Kirchenstumpf bei Lehrbach für alle umliegenden Kirchengemeinden. Abfahrt des kostenlosen Busses: 9.05 Uhr. Rückkehr im Anschluss an den Gottesdienst. Es spielen die Posaunenchöre von Maulbach und Lehrbach.

Sonntag, 1. Juni 2014 -Exaudi-
10 Uhr 45 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Jubiläumskonfirmationen
Am 1. Pfingstfeiertag (8. Juni) erinnern wir im Gottesdienst in Maulbach um 10 Uhr wieder an die Konfirmationen vor 25, 50, 60 oder noch mehr Jahren, also der Konfirmationen von 1989, 1964 und 1954.
Wenn eine Konfirmandengruppe dieses Jubiläum begehen möchte, melde sich doch bitte jemand im Pfarramt und nenne die Namen derer, die kommen möchten. (Tel. 453)

Konfirmation

Am vergangenen Sonntag wurden in der Appenröder Kirche die Konfirmanden aus Appenrod, Dannenrod und Maulbach von Pfarrer Ulrich Heyn konfirmiert. Der Festgottesdienst wurde musikalisch umrahmt durch Chorbeiträge des Gesangvereins Appenrod gemeinsam mit dem Kirchenchor Dannenrod sowie durch den Posaunenchor Maulbach.

Auf dem Bild von lins nach rechts:
Pfarrer Ulrich Heyn, Noah Feldbusch (M), Anna-Lena Völlinger (D),Leonie Müller (M), Justine Reichhardt (A), Melissa Schönhals (M), Valentin Geisel (A).

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 29. Mai **Christi Himmelfahrt**
11 Uhr Gottesdienst an der Buchholzbrücke gemeinsam mit den Pfarreien Ober-Ofleiden und Homberg mit dem Posaunenchor Nieder-Ofleiden; im Anschluss: Mittagessen mit Grillgerichten, Kaffee und Kuchen.
Bei Regen findet der Gottesdienst in der Stadtkirche Homberg statt.
Kollekte: Für das Naherholungsgebiet Buchholzbrücke

Sonntag, 1. Juni **Exaudi**
14 Uhr Andacht zum Backhausfest in Büßfeld
Kollekte: Für die Arbeit in der eigenen Gemeinde

Dienstag, 3. Juni
Ausflug der Neu-Konfirmierten ins Phantasialand; Abfahrt: 8.10 Uhr Bushaltestelle

Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist montags und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314)

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 29. Mai 2014 -Christi Himmelfahrt-
10 Uhr Traditioneller Waldgottesdienst am Kirchenstumpf bei Lehrbach für alle umliegenden Kirchengemeinden.
Abfahrt des kostenlosen Busses: 9.10 Uhr. Rückkehr im Anschluss an den Gottesdienst. Es spielen die Posaunenchöre von Maulbach und Lehrbach.

Jubiläumskonfirmationen
Am 1. Pfingstfeiertag (8. Juni) erinnern wir im Gottesdienst in Maulbach um 10 Uhr wieder an die Konfirmationen vor 25, 50, 60 oder noch mehr Jahren, also der Konfirmationen von 1989, 1964 und 1954.
Wenn eine Konfirmandengruppe dieses Jubiläum begehen möchte, melde sich doch bitte jemand im Pfarramt und nenne die Namen derer, die kommen möchten. (Tel. 453)

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 27.5.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht nur für die Konfirmanden aus Ehringshausen in Ehringshausen

Donnerstag, 29.5., - Christi Himmelfahrt -
11.00 Uhr Kirchspielgottesdienst in Zeilbach, Lekt. Schlögel
Kollekte: für die Evang. Weltmission
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen

Samstag, 31.5.
10.00 Uhr Pilgerandacht mit Reisesegen in der Martin-Luther-Kirche in Ermenrod; Pfr. Harsch
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 1.6., -Exaudi -
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Feier des Hl. Abendmahles in Ehringshausen, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Dienstag, 3.6.
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht für die neue Konfirmandengruppe in der Kirche in Ehringshausen

Donnerstag, 5.6.
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 7.6.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Pfingstsonntag, 8.6., - Ausgießung des Hl. Geistes -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Pfingstmontag, 9.6., -Ausgießung des Hl. Geistes -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod mit Taufe von Lennard Constantin Gieldzyk, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Konfirmanden
Am Sonntag Rogate, 25. Mai 2014, wurden um 10 Uhr in der Ev. Martin-Luther-Kirche zu Ermenrod folgende Jungen und Mädchen konfirmiert:
Erik Clemens, Zum Schmittenfeld 1, Ermenrod
Michelle Hinz, Lilienstr. 6, Zeilbach
Finn Luca Palitsch, Alsfelder Str. 17, Ermenrod
Jannik Schott, Lilienstr. 2, Zeilbach
Am Sonntag Exaudi, den 1. Juni 2014, werden um 10.00 Uhr in der Ev. Michaeliskirche zu Ehringshausen folgende Jungen und Mädchen konfirmiert:
Annika Bromm, Lindenplatz 8, Ehringshausen
Lisa Marie Eckstein, Hauptstr. 1., Ehringshausen
Janne Hoffmann, Torweg 14, Ehringshausen
Alina Seim, Gartenweg 4, Ehringshausen
Monika Stark, In den Brachwiesen 7, Ehringshausen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Am Freitag, den 30.5. bleibt das Pfarrbüro geschlossen!

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 29. Mai 2014 -Christi Himmelfahrt-
10 Uhr Traditioneller Waldgottesdienst am Kirchenstumpf bei Lehrbach
Für alle umliegenden Kirchengemeinden.
Abfahrt des kostenlosen Busses: 9 Uhr. Rückkehr im Anschluss an den Gottesdienst. Es spielen die Posaunenchöre von Maulbach und Lehrbach.

Sonntag, 1. Juni 2014 -Exaudi-
09 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Jubiläumskonfirmationen
Am 1. Pfingstfeiertag (8. Juni) erinnern wir im Gottesdienst in Maulbach um 10 Uhr wieder an die Konfirmationen vor 25, 50, 60 oder noch mehr Jahren, also der Konfirmationen von 1989, 1964 und 1954.
Wenn eine Konfirmandengruppe dieses Jubiläum begehen möchte, melde sich doch bitte jemand im Pfarramt und nenne die Namen derer, die kommen möchten. (Tel. 453)

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Mittwoch, 28. Mai
14.30 Uhr Kindergartengottesdienst in Nieder-Ofleiden

Donnerstag, 29. Mai **Christi Himmelfahrt**
11.00 Uhr Gottesdienst an der Buchholzbrücke, bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Stadtkirche in Homberg statt.

Sonntag, 01.06.
09.30 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden
10.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus in Ober-Ofleiden
In der Zeit vom 01.06.-30.06. hat Herr Vikar Geil die Lehrpfarrervertretung für Pfarrer Passarge, Sie erreichen ihn unter der Tel.Nr. 06633/3689580 oder 0176 81189225 Eschenwweg 19
Ober-Ofleiden
Das Pfarrbüro ist in dieser Woche Dienstag und Donnerstag vormittag besetzt.

Anzeige

Ohmtal-Taxi
Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen
Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen
Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Donnerstag, 29 05. Christ Himmelfahrt

Hochfest
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 01.06. 7. Sonntag der Osterzeit
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 03.06. Hl. Karl Lwanga
16.00 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Goldborn

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 01.06. **7. Sonntag der Osterzeit**
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Mittwoch, 28 05. **Germanus**
18.00 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend zum Hochfest Christi Himmelfahrt

Samstag, 31.05. **Samstag der 6. Osterwoche**
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Michael Leja unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600 und
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Ev. Kirchengemeinden Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden

Donnerst., 29.05.14 Christi Himmelfahrt

Pilgern zu Christi Himmelfahrt
Ev. Gottesdienst um 11.00 Uhr an der Kirche in Burg-Gemünden (bei schlechten Wetter in der Kirche)
Wir beginnen um 9.00 Uhr an der Kirche in Otterbach, um 10.00 Uhr machen wir Station an der Kirche in Nieder-Gemünden, weiter geht es dann nach Burg-Gemünden, wo wir um 11.00 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst feiern werden.
Nach dem Gottesdienst gibt es einen Shuttledienst m. PKWs zurück nach Otterbach.

Samstag, 31.05.14
Burg-Gemünden 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr Chorprobe“ BuNiElOt“ in der Wanggasse 9

Sonntag, 01.06.14

Burg-Gemünden	13.00 Uhr	Gottesdienst, Lektorin Schlögel
Otterbach	18.00 Uhr	Abendgebet
Nieder-Gemünden	19.00 Uhr	Abendgebet

Montag,02.06.14

Burg-Gemünden	18.00 Uhr	Jugendchor in der Wanngasse 9
	19.00 Uhr	„BuNiElOt“

Urlaub Pfarrer Schill
Pfarrer Schill hat vom 04.06.14 bis 07.06.14 Urlaub. Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheit übernimmt Pfarrerin Susanne Gessner, Hauptstr. 35, Groß-Felda, Tel. Nr.: (0 66 37) 2 09.

Fahrdienst der ev. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden
Wir bieten ab sofort einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten an. Ansprechpartner sind alle Mitglieder des Kirchenvorstandes. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit wahr!
Mfg, Ev. Pfarramt Burg- und Nieder-Gemünden

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

Nachruf

Tief berührt nimmt der TV 1862 Homberg e. V. Abschied von seinem 2. Vorsitzenden und langjährigen Vorstandsmitglied

Manfred Wilhelm

der nun doch unerwartet schnell von uns gegangen ist.
Neben seinen zahllosen Verdiensten für unseren Verein, werden wir seine beispielhafte positive Lebenseinstellung immer in dankbarer Erinnerung behalten.
Bis zuletzt nahm er trotz der zunehmenden gesundheitlichen Einschränkungen seine Vereins- und Vorstandstätigkeiten mit außergewöhnlichem Engagement wahr.

In stillem Gedenken

Der Vorstand des TV 1862 Homberg e. V.

Nachruf

Bei einem Verkehrsunfall am 29.04.2014 verunglückte unser Feuerwehrkamerad, stellvertretender Wehrführer und 2. Vorsitzender im Alter von 33 Jahren tödlich.

Steffen Münch

Steffen trat 1997 in die Freiwillige Feuerwehr Bleidenrod ein, wo er als aktiver Feuerwehrmann der Einsatzabteilung angehörte. Seit 2003 war er Beisitzer und 2008 wurde er stellvertretender Wehrführer und 2. Vorsitzender.

Wir werden Steffen, mit seiner uneigennützigen großen Hilfsbereitschaft und seiner liebevollen, gutmütigen und humorvollen Art, in Erinnerung behalten.

Freiwillige Feuerwehr Bleidenrod

Familienanzeigen

werden von allen Lesern beachtet!

Grußwort zum 7ten Amöneburger KulturSpektakel 2014

Sehr geehrte Besucher_innen und Freunde des Amöneburger KulturSpektakels,

es ist kaum zu glauben, aber das Amöneburger ***KulturSpektakel*** findet in diesem Jahr bereits zum siebten Mal statt. Was 2008 als „Versuchsballon“ gestartet ist, hat sich nicht nur für die Stadt Amöneburg, sondern für unsere schöne Region zu einer festen Größe entwickelt, die das reichhaltige kulturelle Angebot in unserer Region seither stärkt.

Wegen der siebten Auflage haben sich die Organisatoren in diesem Jahr überlegt die Zahl „7“ zum Thema zu machen, denn jeder von Ihnen weiß, dass die Zahl Sieben eine magische Zahl ist, an die sich viele Anknüpfungspunkte erstellen lassen.

Neben der Hauptveranstaltung im Juni wird es eine große **Kunstausstellung** (13.07.-14.08.2014) geben, die im Juli/ August auf einer Ausstellungsfläche von mehr als 2.000 m² eine breite Palette an bildender Kunst präsentieren wird.

Auch die **Nacht der Keller** (06.09.2014), die in 2013 zum ersten Mal stattfand, und ein großer Publikums- und Stimmungserfolg war, wird Anfang September in eine Neuauflage gehen.

So wird nach und nach sicher gestellt, dass es im schönen Amöneburg, einem Ort mit gutem Potenzial für Kultur und Fremdenverkehr, immer mehr Angebote gibt, die den Ort weiter beleben und damit attraktiv auch zum Wohnen für junge Menschen machen sollen.

Doch zunächst geht es los mit vier Tagen im Juni, die es kulturell in sich haben.

Jan Luley, international tätiger Jazzpianist lebte bis vor kurzem in Erfurtshausen und kommt immer wieder gern nach Amöneburg zurück. So begeisterte er im letzten Jahr seine Fans in der Brücker Mühle.

WOLF & Bleuel sind einfach „zum Schießen“. Sie sind bereits zum zweiten Mal da, und werden uns super unterhalten. Die Veranstalter haben sich das Programm im Vorfeld angesehen und konnten sich die Bäuche kaum halten vor Lachen. Lassen Sie sich überraschen!

SOFTEIS ist immer wieder ein Highlight, vor allem in ihrem selbsternannten „Wohnzimmer“ in der Schlossruine. Auch in diesem Jahr werden sie sich wieder selbst neu erfinden, das kann als sicher gelten! Mit im Gepäck haben sie die Hamburg Doppelkorn Blues Band, die noch nie in unserer Region gespielt hat, und den Abend noch abwechslungsreicher machen wird. Das wird eine Rocknacht der Extraklasse!

Am Sonntag wird es mit 7 Touren – 7 Fragen den ultimativen Pfingstausflug für Jung und Alt und vor allem für Familien mit Kindern geben. (*Kein Eintritt!*) Auf "natürlich" sieben Touren zeigt sich Amöneburg von seiner besten Seite, und schließlich wird für jeden etwas dabei sein. Jeder kann so viele Touren machen wie er mag und in der vorgegebenen Zeit schafft. Jede absolvierte Tour ist zugleich ein Gewinnchance, den es gibt auch eine Tombola. Mitmachen lohnt sich! Der Hauptpreis, ein Tablet-PC und weitere attraktive Preise, werden vom KulturSpektakel Verein gestiftet.

Vielen Dank an alle Helfer und Unterstützer, wie auch an die Sponsoren!

Ihr Michael Richter-Plettenberg
Bürgermeister und Vorsitzender des KulturSpektakel e.V.

KULTUR Spektakel
05. - 08.06.2014

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Amöneburg

Öffentliche Bekanntmachung

Verpachtung städtischer Flächen

Am Donnerstag, 12.06.2014 findet im Bauamt der Stadt Amöneburg die Verpachtung der in städtischem Besitz befindlichen landwirtschaftlichen Flächen statt.

Der zeitliche Ablauf der Verpachtung ist wie folgt angesetzt

14.00 Uhr	Flächen in der Gemarkung Amöneburg
15.00 Uhr	Flächen in der Gemarkung Erfurtshausen
15.30 Uhr	Flächen in der Gemarkung Mardorf
16.30 Uhr	Flächen in der Gemarkung Roßdorf
17.00 Uhr	Flächen in der Gemarkung Rüdigheim

Die Flächen werden vom 01.10.2014 an für die Dauer von sechs Jahren verpachtet. Die zu verpachtenden Flächen entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Aufstellung.

Den Zuschlag erhält der Höchstbietende, als Mindestgebot wird der je- weils aktuelle Pachtzins plus 10% angesetzt.

Interessierte Bieter finden sich bitte zu den jeweils angegebenen Zeiten im Bauamt ein.

Amöneburg, 21. Mai 2014

Der Magistrat der Stadt Amöneburg
- Bauamt -

Gemarkung	Flur	Flurstück	Teilstück	Größe in m²	Bezeichnung	Kulturart
Amöneburg	3	49		12.285	Unter der Weielswiese	Grünland
Amöneburg	3	82		8.803	In den Hainerbetten	Grünland
Amöneburg	3	114		296	Auf'm Grind	Wegeparzelle
Amöneburg	5	108		9.428	Unter der Wäschbach	Grünland
Amöneburg	5	190		45.493	Heuchelheimer Gemeinde	Acker
Amöneburg	5	192		39.043	Heuchelheimer Gemeinde	Acker
Amöneburg	6	16		1.663	Auf der Bockeich	Grünland
Amöneburg	6	34		1.221	Bockeichsweg	Grünland
Amöneburg	6	212		3.101	Ziegenberg	Grünland
Amöneburg	6	291/1		214	Im Saibehans	Acker
Amöneburg	6	291/2		1.764	Im Saibehans	Acker
Amöneburg	6	314/2		2027	Auf der Gasse	Grünland
Amöneburg	6	332/1		8	Bei der Wäschbach	Grünland
Amöneburg	6	332/2		154	Bei der Wäschbach	Grünland
Amöneburg	6	332/3		6.114	Bei der Wäschbach	Grünland
Amöneburg	7	191		8.083	Auf'm Roßschwamm	Grünland
Amöneburg	12	12		5.299	Überm guten Born	Grünland
Amöneburg	12	40		5.152	Unterm Galgen	Grünland
Amöneburg	12	41		13.778	Unterm Galgen	Grünland
Amöneburg	12	44		5.538	Am Ramsberg	Grünland
Amöneburg	12	87		1.530	Bei der Ziegelhütte	Grünland
Amöneburg	12	109		12.004	Am Schlag	Acker
Amöneburg	12	112		3.740	Am Schlag	Grünland
Amöneburg	13	182	a	10.000	Aue	Grünland
Amöneburg	13	182	b	9.700	Aue	Acker
Amöneburg	13	182	c	10.000	Aue	Grünland
Amöneburg	13	182	d	5.671	Aue	Acker
Amöneburg	14	59		10.112	An der Mardorfer Gasse	Acker
Erfurtshausen	3	9		449	Steinstücke	Garten
Erfurtshausen	3	58		169	Bruchäcker	Garten
Erfurtshausen	3	99		3.814	Rottländer	Grünland
Erfurtshausen	3	125		2.718	Die Hardt	Grünland
Mardorf	1	32		1.703	In den breiten Wiesen	Grünland
Mardorf	1	33		3.960	In den breiten Wiesen	Grünland
Mardorf	1	34		10.000	In den breiten Wiesen	Acker
Mardorf	1	30/1		1.656	Unterm Lindenweg	Grünland
Mardorf	1	31/1		3.612	Unterm Lindenweg	Grünland
Mardorf	1	29/4		4.739	Unterm Lindenweg	Grünland
Mardorf	2	122			Auf'm Kellmark	Wegeparzelle
Mardorf	2	156/1			In dem Wolfsanger	Wegeparzelle
Mardorf	6	24	22	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	5	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	14	3.400	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	13	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	12	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	11	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	19	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	21	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	4	6.946	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	17	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	20	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	10	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	9	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	8	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	7	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	16	4.300	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	15	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	1	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	2	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	3	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	6	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	18	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	6	24	25	7.000	Aue	Grünland
Mardorf	8	65		1.730	Würzgärten	Wegeparzelle
Mardorf	8	75		455	Auf den Würzgärten	Wegeparzelle
Mardorf	9	7		12.084	Burg	Grünland
Mardorf	9	10		22.801	Burg	Grünland
Mardorf	9	13		12.502	Auf der Arn	Grünland
Mardorf	10	167		810	Zwischen den Wälderchen	Wegeparzelle
Mardorf	10	35/1			Am Schellenweg	Wegeparzelle
Roßdorf	2	115		432	Naßwiese	Wegeparzelle
Roßdorf	14	94/5		1.674	In der Mardorfer Höhl	Acker
Rüdigheim	3	23		6.165	Auf dem Scherigten	Acker
Rüdigheim	3	30		6.000	Kuhrain	Grünland
Rüdigheim	6	17		27.070	Hußgeweid	Gehölz
Rüdigheim	6	18		21980	Hußgeweid	Acker
Rüdigheim	6	18		3.800	Hußgeweid	Acker
Rüdigheim	6	21		2.232	Hußgeweid	Acker
Rüdigheim	6	21		2.232	Hußgeweid	Acker
Rüdigheim	6	23		1.330	Hußgeweid	Acker
Rüdigheim	6	28	T	38.470	Hußgeweid	Acker
Rüdigheim	6	28	T	7.600	Hußgeweid	Acker
Rüdigheim	6	31/4		9.798	Hußgeweid	Acker
Rüdigheim	13	41/2		1.897	Aue	Grünland
Schweinsberg	7	19		9.307	Auf der Aspenwiese	Grünland
Schweinsberg	7	22		16.455	Auf der Aspenwiese	Acker
Schweinsberg	7	24		2.500	Brüllochswiesen	Acker
Schweinsberg	7	30		11.258	Heberecke	Grünland
Schweinsberg	7	26/1		3.100	Brüllochswiesen	Grünland
Schweinsberg	7	26/3		2.263	Brüllochswiesen	Acker
Schweinsberg	7	53/24	4	2.500		Grünland

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und –pinnwände) können von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Vorraum Stadtkasse) abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Öffnungszeiten des Abfallzweckverbandes Lahn-Fulda (ALF)

Montag – Donnerstag	von 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Im Monat Januar bleibt die Deponie geschlossen.

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon	06422/1471
Fax	06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und
Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:

Donnerstag	von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern
zwischen 0 – 6 Jahren.
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)
Persönliche Termine nach Vereinbarung
Info und Anmeldung:
06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 – 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

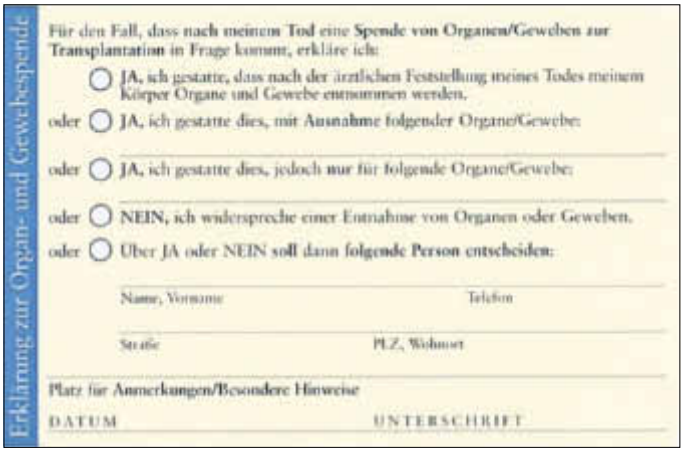
Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.
Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr
Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401
Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Organspendeausweis

Mit einem Organspendeausweis kann jeder seine Erklärung zur Spende für den Todesfall schriftlich dokumentieren.
Man kann der Spende von Organen und Gewebe uneingeschränkt zustimmen, die Spende beschränken, das heißt bestimmte Organe und Gewebe von der Spende ausschließen oder nur bestimmte Organe und Gewebe spenden, oder einer Spende widersprechen.
Mit dem Organspendeausweis schaffen Sie Klarheit und ersparen Ihren Angehörigen unter Umständen eine große Belastung.
Den Organspendeausweis erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 1 und auf Wunsch auch in den Sprechstunden der einzelnen Stadtteile.

Organspendeausweis
nach § 2 des Transplantationsgesetzes
Name, Vorname
Geburtsdatum
Straße
PLZ, Wohnort
BZgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
Organspende schenkt Leben.
Antwort auf Ihre persönlichen Fragen erhalten Sie beim Infotelefon Organspende unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 / 90 40 400.


Erklärung zur Organ- und Gewebespende
Für den Fall, dass nach meinem Tod eine Spende von Organen/Geweben zur Transplantation in Frage kommt, erkläre ich:
JA, ich gestatte, dass nach der ärztlichen Feststellung meines Todes meinem Körper Organe und Gewebe entnommen werden.
oder JA, ich gestatte dies, mit Ausnahme folgender Organe/Gewebe:
oder JA, ich gestatte dies, jedoch nur für folgende Organe/Gewebe:
oder NEIN, ich widerspreche einer Entnahme von Organen oder Geweben.
oder Über JA oder NEIN soll dann folgende Person entscheiden:
Name, Vorname
Telefon
Straße
PLZ, Wohnort
Platz für Anmerkungen/Besondere Hinweise
DATUM
UNTERSCHRIFT

Kreisausschuss
Fachbereich Volkshochschule

LANDKREIS MARBURG BIEDENKOPF

Marburg vhs Biedenkopf

Endlich Zeit für eine Fahrrad-Tour

Die Geschichte der Wohratalbahn

Freitag, 13.06.2014

Die Geschichte der Wohratalbahn steht im Mittelpunkt einer sommerlichen Tour: Los geht es auf dem Supermarkt-Parkplatz von Rauschenberg. Die Wohra aufwärts verfolgen wir die ehemalige Bahntrasse und erfahren dabei einiges Wissenswerte über den Bau, die Nutzung und das Ende dieser Nebenbahnstrecke. Nach einer Pause im "Alten Bahnhof"
von Gemünden rollen wir talabwärts zurück.
Tourlänge ca. 25 Km

Treffpunkt: 16:00 Uhr Parkplatz Supermarkt Rauschenberg
Ende: ca. 19:30 Uhr
Kosten: 8,80 €

Anmeldung (erforderlich) und Information bei vhs-Geschäftsstelle Marburg Land, Frau Steitz, Tel.: 06421-4056712

Das Wandern ist des Müllers Lust!

- **Amöneburger Amanaburch-Tour genießt bundesweite Aufmerksamkeit durch STERN-Veröffentlichung**

Die Initiatoren und Freunde des ersten Premium-Wanderweges in der Leader-Region Marburger Land „AMANABURCH-Tour“, freut es, dass das bekannte bundesweit erscheinende Magazin STERN sich in seiner Ausgabe vom 22. Mai 2014 dem Thema Wandern im Marburger Land widmete. Klaus Erber vom Deutschen Wanderinstitut präsentierte vom Ausgangspunkt Universtätsstadt Marburg, unsere Wanderregion anhand des Amöneburger Premiumweges, der seit letzten Sommer mit dem Deutschen Wandersiegel ausgezeichnet ist, und der vor allem seit dem Frühjahr 2014 viele Besucher/innen nach Amöneburg lockt. Stern-Redakteur Horst Güntheroth ist die komplette Runde gegangen und beschreibt in seinem Text seine vielfältigen Eindrücke.

Mit dem Prädikat, dass unsere Landschaft „fast klischeehaft schön“ ist, können wir sicher gut leben.

Weiteres Etappenziel: Amöneburg. Die hübsche kleine Stadt mit der gleichnamigen Burgruine thront auf einem Basaltkegel, 150 Meter über der Ebene. Fantastisch ist der Blick ins Umland.

mit Ulmen, dann folgt er einer bröckeligen Stadtmauer. Eine Landschaft, fast schon klischeehaft schön. Zwei Hasen verdrücken sich ins Buschwerk. Amseln und Zilpzal-

Bewegung ist gut für Körper, Geist und Seele.

Gezielte Bewegungsangebote in einer netten Gruppe mit freundlichen Anleiterinnen helfen dabei, Alltagsfähigkeiten zu bewahren, damit ein selbstbestimmtes Leben noch lange möglich ist.
Aus diesem Grund haben wir eine MoMent!-Gruppe gegründet.
Seit Anfang März 2014 findet unsere Gruppe jeden Montag von 10:30 - 12:00 Uhr im ehemaligen Schwesternhaus in Mardorf statt. Wir haben noch Plätze frei. Ein Probebesuch ist möglich.
Wenn Sie sich als Interessierter oder als Angehöriger informieren oder anmelden möchten, können Sie uns unter der Telefonnummer 06429 / 82 91 541 erreichen.

Die Teilnahme an der MOMENT!-Gruppe ist durch die Pflegekassen als bezuschussungsfähige Leistung anerkannt.
Gefördert durch:

DiaDem
Hilfe für demenzkranke Menschen und ihre Angehörigen

KULTUR Spektakel 2014

Das KULTUR Spektakel ist im verflixten siebten Jahr angekommen und hat keine Ermüdungserscheinungen.
Im Gegenteil: Voller Ideen und Tatendrang ist es dem Organisationsteam des KULTUR Spektakel e.V. gelungen ein breites, noch nie dagewesenes Programm für die Besucher anzubieten. Das KULTUR Spektakel ist im Weltmeisterschafts-jahr 2014 deshalb in vier Termine gegliedert und findet an verschiedenen Veranstaltungsorten statt.

Das OPEN Air Spektakel findet vom 05. bis 08.06.2014 in der Schlossruine seinen Anfang und beinhaltet die ersten vier Highlights. Den Auftakt macht der Mann mit dem Hut.

Der **Pianist Jan Luley** verknüpft seine Musik mit Stimmungen, Anekdoten und historischen Informationen über die Stücke, Pianisten und Musikstile und moderiert auf unterhaltsame, charmante Art die musikalische Tradition aus New Orleans in erfrischend zeitgemäßer Umsetzung.
Jan Luley studierte Jazz mit Hauptfach Klavier in den Niederlanden und ist seit 30 Jahren als Künstler professionell auf den Bühnen Europas unterwegs. Sein Schwerpunkt liegt auf Pianostilen aus New Orleans, die er mit modernen Akzenten, sowie eigenen Kompositionen zu spannenden und groovigen Collagen verwebt. Weitere musikalische Vorlieben liegen im klassischen Jazz, Swing, Boogie Woogie und Gospel, sowie in kreolisch-karibischen Rhythmen.
Als Organisator, künstlerischer Leiter und Berater ist Jan Luley für Festivals und Konzertreihen tätig. Daneben ist er seit vielen Jahren engagierter Dozent auf Blues- und Jazz-Workshops im In- und Ausland. 2013 feierte Jan Luley sein 30jähriges Bühnenjubiläum. Er hat einige Jahre in Amöneburg gelebt und in der Brücker Mühle in den vergangenen Jahren bereits drei ausverkaufte Klavier Konzerte präsentiert.
Das Programm mit dem das KULTUR Spektakel am Donnerstag, den 05.06.2014 um 20:00 Uhr eröffnet wird heißt: **„Piano Creole".** Tropische Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit, exotische Früchte, hellhäutige Schwarze, die zu karibischen Rhythmen tanzen. Trommeln, wirbelnde Körper, Gelächter in der Luft. Eine Musik, die fesselt, unendlich melancholisch sein kann, dann wieder überschwängliche Fröhlichkeit verbreitet. Der Pianist Jan Luley hat sich dieser Musik angenommen und spielt die Originalkompositionen der alten Meister, wie Jelly Roll Morton oder Louis Jean-Alphonse, fügt dem Genre aber auch eigene Stücke und neue Klangfarben hinzu. Dazu erzählt er die Geschichte der Kreolen, den Nachfahren der europäischen Siedler in der Karibik und Lousiane, ihrer Musik und Kultur.
„Piano Creole" ist ein Programm, das für Jan Luley wie geschaffen scheint, in dem er sein tiefes Bluesverständnis ebenso einbringen kann, wie seine federleichte, rasante Virtuosität über sämtliche Register des Pianos. Pianistisch auf höchsten Niveau. (bei Regen findet die Veranstaltung in der Aula der Stiftsschule statt)
Freitag, der 06.06.2014 wird sehr humorvoll. Das lieben die Gäste des KULTUR Spektakels. Deshalb haben die Veranstalter vorab das neue Kabarett-Programm in Fulda getestet. Der Saal war ausverkauft und der Bauch tat weh vom herzhaften Lachen. Somit lag es nahe den Gastspielvertrag mit der Gruppe WOLF & BLEUEL, die bereits 2010 beim KULTUR Spektakel waren, abzuschließen.

Die Gewinner des Reinheimer Satirelöwen und des Goldenen Rottweilers 2012, gastieren ab 20:00 Uhr in Amöneburg in der Schlossruine mit

„ALLES GUTE - ein Jubiläumsprogramm".

Seit 20 Jahren erfrischen Wolf & Bleuel mit Ihrem Mix aus kritischem Kabarett, schräger Comedy, Theater und Musik die Bühnen der Nation. Nach 7.300 Tagen Zweckgemeinschaft für angewandte Unterhaltung wird es Zeit für eine vorausschauende Retrospektive. Einen humorvollen Blick zurück nach vorn. Nach 7 abendfüllenden Programmen ist das Archiv randvoll mit Schätzen der gepflegten Comedy.

Glatzköpfchen und der „böse" Wolf haben für Sie die Kronjuwelen aus dem tosenden Ozean des Vergessens gerettet. Doch aufgemerkt! Es wird keine sentimentale Rolle rückwärts, sondern ein kreatives Update in bester Wolf & Bleuel Manier, entstanden in Kooperation mit dem Theater Vorpommern.

Die Fans können sich freuen auf ein Wiedersehen mit kauzigen Figuren, ein Wiederhören schräg-schöner Wortgefechte und pfiffiger Kompositionen. Einsteigern wird an diesem Abend schlagartig klar, was Sie in den letzten 20 Jahren an künstlerisch-komödiantischer Bandbreite verpasst haben.

ALLES GUTE: ein rasanter Abend voll wortgewitzter Texte, skurriler Szenen und echter Musik mit Sofortwirkung!

Das Wochenende ist gesichert, wenn man an die stimmungsvollen Höhepunkte der Rockabende von SOFTEIS denkt. Die einzigen Künstler des KULTUR Spektakel, die in allen sieben Jahren des Bestehens auftreten und die Schlossruine in Amöneburg zu ihrem Wohnzimmer erklärt haben.

Die Gruppe selbst bezeichnet ihre Auftritte als Höhepunkte im Konzertjahr. Das findet auch das treue Publikum, welches gerne open air feiert. Bunt, laut, fetzig und im Wahnsinns Ambiente. Im siebten Jahr werden Filmmusiken ein Thema des Abends sein. Songs aus der Twilight Sage werden ebenso in Szene gesetzt wie alle beliebten Rock Klassiker von Deep Purple bis Queen. Sie sind ein Garant für gekonnten, erstklassigen Rock, einer schwungvollen Licht- und Bühnenshow und mitreisender Stimmung auf vielen Bühnen des Landes. Energiegeladen und kraftvoll springt der Funke der eigenen Begeisterung für die Rockmusik auf ihr Publikum über. Sie setzen Rockmusik in Szene. Wie jedes Jahr dürfen sich die Gäste auf eine hörens- und sehenswerte Rocknacht freuen und am Ende wird es wieder heißen: „Das war Spitze"

Aus Hamburg reist die Vorgruppe an mit dem außergerwöhn-lichen Namen „**Delta Doppelkorn Bluesband**".

Sie haben den Blues schon durch die Postleitzahl und das lassen sie alle spüren. Sie treten Hintern, sie wackeln und sie rillen, wie es die Amis salopp ausdrücken würden. Um es auf Deutsch zu sagen: Sie hauen ordentlich rein. Seit mehr als 25 Jahren haben sie sich der schmutzigstmöglichen Interpretation von Bluesrock- Klassikern verschrieben und so langsam glauben sie echt daran.

Somit verspricht der Samstag, 07.06.2014 ab 20:00 Uhr eine heiße und lange Rocknacht zu werden. Diese Veranstaltung findet auch bei Wind und Wetter im Freien statt.

DER Pfingstausflug am Sonntag hat ein Ziel. Das KULTUR Spektakel in Amöneburg bietet das entsprechende Angebot.

KulTOUR mit 7 Touren - 7 Fragen.

Was verbirgt sich dahinter?

Der Titel des Pfingstsonntages hört sich an wie eine bekannte Comedysendung von RTL ist aber inhaltlich ein Aktivprogramm für die ganze Familie.

Besuch hat sich an Pfingsten angesagt, oder man ist alleine. Was kann man an einem Sonntag sinnvolles unternehmen? Na klar, einen Ausflug. Wenn man dann auch noch einen Unterhaltungswert für die Familie findet und der Genuss nicht zu kurz kommt, hat man das Ziel erreicht.

Das KULTUR Spektakel jährt sich zum siebten Mal. Die Zahl sieben kommt in vielen Märchen vor, in bekannten Musiktiteln, in der Religion und findet sich in weiteren Themen. Somit hat sich der Vorstand für den Sonntag, 08.06.2014 ein Aktivprogramm für Touristen, Besucher, Singles, Wissensdurstige oder die ganze Familie ausgedacht. Sieben verschiedene Touren, mit einfachen Fragen und je sieben Stationen führen die Teilnehmer rund um die Amöneburg. Dort begegnet dem Besucher immer wieder die Zahl sieben und je nach Zeit und Lust kann man eine oder mehrere Touren machen. Start und Ziel ist jeweils die Schlossruine.

Sie können wählen

Amanaburch-Tour
GEO-Tour
Kräuter Tour
Mauer-Tour
Märchen-Tour
Reli-Tour
Vulkan-Tour

Inhaltlich wird noch nicht so viel verraten. Die **Amanaburch Tour** wurde 2013 als Premium Wanderweg zertifiziert und ist die längste der sieben Touren. Auf der 10 km langen Wander Strecke umkreisen Sie aktiv die Amöneburg und haben historische- und Natur Fragen zu beantworten.

Die **GEO Tour** wird mit geografischen Koordinaten und kleiner Schatzkarte erwandert und eignet sich für Familien mit Kindern oder als Gruppe. Man erhält gegen Pfand in der Schlossruine ein GPS Gerät und man darf sogenannte Caches (Schätze) suchen. Gehen Sie auf Entdeckungstour in die Natur. Das Fragen beziehen sich auf die Schöpfungsgeschichte, denn Gott hat die Welt in sieben Tagen erschaffen.

Die einzige geführte Tour beginnt bereits um 11:00 Uhr. Frau Dr. Wetzel führt alle Interessierte Teilnehmer bei der **Kräuter-Tour** an sieben verschiedene Kräuter um die Amöneburg und berichtet über ihre Verwendung.(ohne Fragenzettel) Treffpunkt für die geführte Tour ist am Schlossturm. Die Tour kann aber auch später alleine gelaufen werden mit den entsprechenden Fragen und ist sicher die Tour, die alle Sinne anspricht. Denn Riechen ist erlaubt. Die **Mauer-Tour** ist bestimmt vielen Besuchern bekannt. Der klassische Rundgang um die historische alte Stadtmauer bietet nicht nur sensationelle Ausblicke für Erwachsene sondern beinhaltet sieben einfache Fragen, die auch für die Kinder geeignet sind, um die Historie der Stadt und hat eine Laufzeit von 30 Minuten. Es geht um das Schloss, Ritter, Soldaten und Tore.

Die **Märchen-Tour** wird sie begeistern. Sieben Zwerge, Sieben Geislein, Siebenmeilen Stiefel sowie Dornröschen und Rotkäppchen bieten viel Fragepotenzial und der Froschkönig will geküsst werden. Die Stationen befinden sich alle im Altstadtbereich.

Bereits 721 war der Hl. Bonifatius in Amöneburg und hat an der Waschbach die ersten Taufen gespendet. Die Stadt Amöneburg hat das Mainzer Rad im Stadtwappen und ist katholisch geprägt. Da bietet es sich an eine **Reli-Tour** ins Programm zu nehmen, die sie an sieben Stationen auf die Zeugnisse der historischen Entstehung führt. Wenn alle Stempel eingesammelt wurden, wird man im Schloss reichlich belohnt.

Die **Vulkan-Tour** hört sich spannend an, ist aber nicht gefährlich. Die Entstehung des Basaltkegels ist bereits 15. Mio Jahre her und die spielerischen Fragen werden mit Vulkan selber bauen, Memoryspielen und Kreuzworträtsel für alle Altersklassen lösbar sein.

Alle Touren beginnen ab 13:30 Uhr und enden wieder gegen 16:00 Uhr in der Schlossruine, wo Tischlein deck dich auf Sie wartet. Die Laufzettel werden abgegeben und nehmen an einer Verlosung teil.

Der zweite Teil des KULTUR Spektakels findet in Zusammenarbeit mit dem Mittelhessischen Kinder Kultur Sommer statt und steht ganz unter dem Motto „Kinderbuchklassiker". Vielfach ausgezeichnete Puppen- und Marionettentheater kommen nach Amöneburg. Am Donnerstag, 26.06.2014 erhalten die Kindergarten Kinder Besuch von **„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**". Am Freitag 27.06.2014 wird es gruselig. **„Der kleine Vampir"** ist allen Kindern bestens bekannt und die Grundschüler haben eine Stunde das Vergnügen ihn kennenzulernen. Beide Veranstaltungen müssen in dunklen Räumen stattfinden. Das Sport und Gesundheitszentrum hat sich dafür als Veranstaltungsort für alle 350 Kinder bewährt.

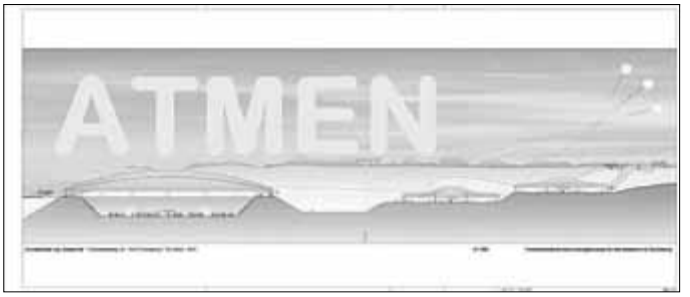
Achtung: beide Veranstaltungen sind ausverkauft

Der dritte Teil des KULTUR Spektakel ist NEU. Der KULTUR Spektakel Verein veranstaltet eine überregionale KUNST Ausstellung von heimischen Künstlern aus dem Marburger Land. Ein KulTour Erlebnis der besonderen Art. Im Sport- und Gesundheitszentrum, Auf`m Herz 1, in Amöneburg werden die Bilder, Skulpturen aus Holz, Keramik, Glas, Stein, Stahl, Kunstfotografie, digitale Kunst etc. in der 2000 qm großen Halle einer breiten Öffentlichkeit präsentiert. Auch hier steht die Zahl sieben im Mittelpunkt.

Jeder Künstler hat sieben Meter Ausstellungsfläche zur Verfügung und setzt sich mit der Zahl sieben auseinander.
Das KUNST Spektakel hat bereits ein eigenes Logo und findet parallel zu den Schlossfestspielen vom 14.07. bis 03.08.2014 statt. Die Vernissage ist am 14.07.2014 um 19:30 Uhr.
Der vierte Teil des diesjährigen KULTUR Spektakel findet am 06.09.2014 statt. Die Nacht der Keller war im letzten Jahr mehr als ein Erfolg und bereits vor einem Jahr stand fest, dass es eine Wiederholung geben muss. Die logistische Herausforderung wurde vom KULTUR Spektakel e.V. angenommen und mit weiteren Kellergewölben gelöst. Die Altstadt mit den historischen Gewölbekellern zu nutzen als Veranstaltungsort für Lesung, Musik, Tanz und stimmungsvoller Illumination ist kein Experiment mehr sondern wird Bestandteil des kulturellen Veranstaltungsprogramms des KULTUR Spektakels.

Die Stadt Amöneburg plant touristisch den „Großen Wurf“

Die Stadt Amöneburg entwickelt neue Optionen für eine gedeihliche Zukunft als Kommune im ländlichen Raum. Dabei möchte sie auch ihr touristisches Potenzial stärker in Szene setzen. Traditionell bietet der Standort Amöneburg mit seinem außergewöhnlichen Naturschutzgebiet und seinem spektakulären Landschaftsbild eine hervorragende Ausgangslage zum Ausbau des sanften Tourismus, und ist zugleich im „Marburger Land“, dem „Touristik-Service Marburger Land“ und dem „Geopark Vulkanregion Vogelsberg“ tourismusorganisatorisch sehr gut regional vernetzt.
Was liegt näher, als diesen Schwerpunkt auszubauen?



Eine eigens für ein noch ausdifferenzierteres Touris-musprofil an ein renommiertes Institut in Auftrag gegebene Studie hat erste Ergebnisse erbracht: Diese bestätigt, dass sehr günstige Voraussetzungen bestehen den „Berg“ als attraktives Ziel noch stärker in Wert zu setzen (auch Besucher aus dem Rhein-Main-Gebiet kommen bei entsprechenden Angeboten als Zielgruppe in Betracht). Andererseits wurde festgestellt, dass es der Stadt noch an zusätzlichen Besonderheiten und Strukturvoraussetzungen wie ausreichenden Übernachtungskapazitäten fehlt, um dieses Besucher-Potential auch wirklich für sich nutzen zu können.
Die Tourismusplaner hatten sich dabei auch mit dem ehemaligen Steinbruchgelände auf halber Höhe zur Altstadt und direkt unterhalb des Naturschutzgebiets, das spätestens nach Ende der Deponienutzung an die Stadt zurückgegeben werden muss, zu befassen. Die Stadt Amöneburg möchte diese Fläche als ihr Tourismuskapital einsetzen. Ihre Empfehlung: das Areal unter anderem wegen seiner (verkehrs)günstigen Lage in jedem Falle mit einer neuen Nutzung zu einem zentralen Element zur Förderung des Tourismus zu machen!
Unter Einbeziehung eines für Deponie-Nachnutzungen ausgewiesenen Fachbüros aus Marburg (GFM) wurden bereits Vorarbeiten geleistet, die darauf abzielen eine touristische Folgenutzung planungs- und genehmigungsrechtlich vorzubereiten.
Auf Grundlage der bereits gewonnen Ergebnisse, und des internen Dialogs mit Fach- und Genehmigungsbehörden, Fraktionsvertretern sowie Tourismusakteuren, wurden inhaltliche Schwerpunkte diskutiert und auf ihre Umsetzbarkeit vorgeprüft. Dabei kristallisiert sich heraus, dass ein aus mehreren Elementen bestehendes Nutzungskonzept mit den Themen Kultur-, Natur-, und Technikerlebnis, das größte Spektrum an Geschäftsmodellen ermöglicht. Klug kombinierte Nutzungen bieten Flexibilität im Hinblick auf zukünftige Marktentwicklungen (somit auch optimale Sicherheit für Investoren). Dieser Aspekt wird noch dadurch gesteigert, dass das Konzept sowohl auf städtische als auf Entwicklungsziele des ländlichen Raums ausgerichtet ist.
Ziel ist es, mit der angestrebten Folgenutzung, das Profil der Stadt Amöneburg zu schärfen und damit ihre Außenwirkung zu erhöhen. Sie soll als Initialzündung für die mittel- bis langfristige Entwicklung der Stadt insgesamt wirken.
Das zentrale Element des Vorhabens ist eine als „Arena“ harmonisch in die Landschaft geplante Multifunktionshalle beachtlichen Ausmaßes, die wie ein vorgelagerter Hügel wirkt. Daneben werden Parkplatzflächen, die aus der Ferne nicht sichtbar sind, ein wichtiges Element darstellen.
Das Gesamtprojekt soll energieautark sein. Als Energiequellen sind Photovoltaik und Windkraft aus Kleinanlagen ohne störende Rotoren im Gespräch, die mit Speichertechnologien wie Lithium-Ionen-Speichern- und Druckluftspeicher-Modulen sowie natürlichen Wärmespeichern kombiniert werden sollen

Auch Geothermie und Wasserkraft sollen im Idealfall eine Rolle spielen, so dass ein breites Spektrum an erneuerbaren Energien in naturnaher Umgebung genützt wird, das dem Besucher auch sinnlich erlebbar gemacht werden soll.
Zugleich werden die rechtlichen Rahmenbedingungen voll ausgenutzt, um einen kostengünstigen und preisstabilen Betrieb zu ermöglichen. Dies wird das Vorhaben im touristischen Wettbewerbsumfeld auch wirtschaftlich attraktiv machen.
Ein möglicher Überschuss an gewonnener Energie soll dazu verwendet werden, den Transfer von Besuchern von den Parkflächen in die Altstadt zu gewährleisten, die dadurch positiv belebt wird, ohne dass Nachteile aus dem Zuwachs an Besuchern durch PKW-Emissionen oder zusätzliche Verkehre entstehen.
Ein weiterer Anteil soll über Ladestationen an Elektromobile abgegeben werden. Elektromobilität ist überhaupt ein wichtiger Baustein des Konzepts.
Über Natur- und Energie-Lehrpfade und die nahtlose Anbindung an das bestehende Naturschutzgebiet sowie die direkte Anbindung an den neuen Premiumwanderweg wird dieser Energie“park“ in einer hoch attraktiven Umgebung in Wert gesetzt. Wenn möglich sollen auch marktaktuelle Übernachtungsmöglichkeiten in einer Art „Ressort“ das Angebot abrunden.
Die Projektskizze trägt den Arbeitstitel ATMEN (Amöneburg, Tourismus, Mobilität, Erneuerbare Energien, Natur).
ATMEN ist nicht nur eine einprägsame Abkürzung, sondern ATMEN greift Empfindungen auf, die schon jetzt Viele mit einem Besuch „auf dem Berg“ verbinden: *Amöneburg ist ein Ort zum Aufatmen, der dazu einlädt den Blick über die Landschaft schweifen zu lassen.*
In Zukunft noch mehr!
Mit Erreichen eines ersten Planungsstandes mit sehr positiver Bewertung der Machbarkeit und das aus unterschiedlichen Blickrichtungen heraus (u.a. Marktpotential, Genehmigungsfähigkeit, Energierechtlicher Rahmen), wird nun die breite Öffentlichkeit über das Vorhaben informiert, und damit in einem möglichst frühen Stadium zur konzeptionellen Beteiligung aufgerufen.
Schon wegen seines ganzheitlichen Ansatzes darf dem Projekt eine breite Unterstützung bei Ortsansässigen und dem regionalen und politischen Umfeld zugetraut werden, nicht zuletzt, weil das Vorhaben hervorragend zum bereits bestehenden Charakter von Amöneburg passt, und dabei innovativ in die Zukunft weist.

Das Projekt hat eine eigene Webpräsenz auf der Internetseite der Stadt Amöneburg unter www.amoeneburg.de erhalten. Auch eine Facebook-Seite mit dem Titel „Das-ATMEN-Projekt“ wurde frei geschaltetudn schon mehr als 100 Likes erhalten. Die Facebook-Seite ist auch über die Internetseite der Stadt zu erreichen. Ebenso ist eine Veranstaltung zur Projektpräsentation für Bürger_innen in Planung. Doch zuvor wird das Tourismusgutachten am 10. Juni 2014 vorgestellt.

Museum Amöneburg

An jedem ersten und dritten Sonntag im Monat haben Interessierte die Möglichkeit, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, unser Museum zu besuchen.
Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Mittwoch in der Zeit 08.00 – 12.00 und 14.00 – 15.00 Uhr, Donnerstag von 08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr sowie Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich.
Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechende Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.
Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Einladung zur Projektfindung

Bildung & Arbeit
Heimat & Gastlichkeit

11.06.2014 im DGH Heskem
18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Klimaschutz und innovative Technologien
Gemeinschaft und Tradition

12.06.2014 im Bürgerhaus Lohra
18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen mit uns Ihre Ideen zu verwirklichen. Kommen Sie einfach vorbei

Abfuhrkalender J U N I 2014

1	Sonntag	
2	Montag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim sowie Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !!)
3	Dienstag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
4	Mittwoch	
5	Donnerstag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim
6	Freitag	Restmüll in Erfurtrshausen, Mardorf und Roßdorf sowie Kompost in Roßdorf
7	Samstag	Sondermüllkleinmengensammlung in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle) in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
8	Sonntag	Pfingsten
9	Montag	Pfingsten
10	Dienstag	
11	Mittwoch	
12	Donnerstag	
13	Freitag	
14	Samstag	Sondermüllkleinmengensammlung in Stadtallendorf, Parkplatz hinter der MZH, Am Bärenbach, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
15	Sonntag	
16	Montag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim sowie Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !!)
17	Dienstag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
18	Mittwoch	
19	Donnerstag	Fronleichnam
20	Freitag	Kompost in Roßdorf
21	Samstag	Papier in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf
22	Sonntag	
23	Montag	
24	Dienstag	
25	Mittwoch	
26	Donnerstag	Gelber Sack in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf
27	Freitag	Gelber Sack in Erfurtshausen und Mardorf
28	Samstag	
29	Sonntag	
39	Montag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim sowie Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !!)

Weitere Informationen:

Die **Kompostierungsanlage** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. 8.00-15.30 Uhr und jeden letzten Samstag im Monat von 9.00-12.00 Uhr geöffnet. Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern.

Telefon: 0 64 22 – 74 42.

Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?
Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.
Kein Sperrmüll!

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 10**,00 €** im Rathaus und während der Sprechstunden der Stadtverwaltung in den Ortsteilen.

http://www.amoeneburg.de

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0

Einladung
zum
Tag der Landwirtschaft und Kreisleistungshüten
am Sonntag, dem 29. Juni 2014
nach Amöneburg von 8 bis 17 Uhr

- 50. Kreistierschau mit Pferden, Rindern, Schafen, Ziegen
- Kreisleistungshüten • Erneuerbare Energien
- Landtechnik • Ausbildung in grünen Berufen
- Großes Rahmenprogramm mit Streichelzoo
- Schönste Tiere des Kreises

Der Eintritt ist frei!

Das Gelände ist ausgeschildert!

LANDKREIS MARBURG BIEDENKOPF

LLH

öneburg

WASSER- & BODENVERBAND MARBURGERLAND

ift Freizeit- und Tourismusberatung GmbH

Köln, 22.05.2014

Analyse Tourismusstandort Amöneburg und Prüfung freizeittouristischer Nutzungsmöglichkeiten für den Steinbruch

Einladung

zur öffentlichen Präsentation des Gutachtens des renommierten Kölner Instituts IFT
am Dienstag den 10. Juni 2014 um 19.30 Uhr
in den Bürgerstuben, Karlsstraße 2, Amöneburg
Referent: Nils Möller

Das Gutachten beschäftigt sich mit den Entwicklungspotenzialen im Fremdenverkehr in Amöneburg allgemein - und wirft auch einen Blick auf Chancen für die Fläche des ehemaligen Steinbruchs durch eine touristische Entwicklung.

Das bereits in der Presse und im Bauausschuss vorgestellte Projekt ATMEN (Amöneburg-Tourismus-Mobilität-Erneuerbare Energien-Natur) leitet sich aus dieser Studie ab, und wird in einem weiteren Bürgerforum allen Interessierten vorgestellt.

Der Termin dafür wird in Kürze bekannt gegeben.

Achtung Kolumne:

Liebe Leser/innen des Ohmtalboten,

deutlich mehr als zwei Jahre haben sie gedauert, die staatsanwaltlichen Ermittlungen wegen der Fällung einer Scheinzypressenreihe auf dem Amöneburger Friedhof, die nun dazu geführt haben, dass das Amtsgericht Kirchhain über die Zulassung einer Anklage gegen mich zu entscheiden hat.

Für mich ein ernster Vorgang, der mir nicht einerlei ist. Ich habe großen Respekt vor dem Gewaltmonopol unseres Rechtsstaates und der Unabhängigkeit der Justiz, was wesentliches Element dafür ist, dass wir als Bürger und Bürgerinnen in diesem Land, unsere Menschen- und Bürgerrechte ausüben und gegen Angriffe verteidigen können.

Als ich im Januar 2012 die Anordnung traf die Bäume auf dem Friedhof fällen zu lassen, war ich mir bewusst darüber, dass dies mit einem rechtlichen Risiko verbunden ist, und ich habe damals die Erklärung abgegeben, die alleinige und volle Verantwortung dafür zu übernehmen.

Denn es gehört zu meinen Aufgaben als Bürgermeister Verantwortung zu übernehmen, und wenn es erforderlich ist, die notwendigen möglichst „richtigen“ Entscheidungen zu treffen. Dafür braucht man eine sehr gute Sach- und Rechtskenntnis, aber auch eine geschulte Auffassungsgabe, Menschenkenntnis und ein Urteilsvermögen, das auf einem gesellschaftlich anerkannten Wertesystem wurzelt. Ich denke, dass ich hierüber verfüge.

Aufgabe, Kompetenz und Verantwortung gehören meines Erachtens untrennbar zusammen! Wer eine Aufgabe hat, muss die dafür erforderliche Kompetenz besitzen, um dieser Aufgabe gerecht zu werden. Wer eine Aufgabe hat muss auch die Verantwortung für sein Handeln tragen. Verantwortung heißt aber auch eigene Beurteilungsspielräume zu besitzen, die ein Außenstehender, der weder die Aufgabe noch die Verantwortung hat, ein Stück weit respektieren muss.

Ihr Michael Richter-Plettenberg, Bürgermeister

Foto der Woche /Foto des Monats

Finden Sie dieses Bild von Klaus Zecher auch so schön wie wir?
Wenn sie ebenfalls schöne Bilder mit Motiven aus dem Stadtgebiet Amöneburg (bevorzugt Landschaftsmotive) gemacht haben, die Bilder sollten aktuell sein, dann senden Sie sie doch einfach digital an: stadtverwaltung@amoeneburg.de. Die schönsten Bilder werden regelmäßig auf der Homepage der Stadt unter www.amoenbeurg.de in der Rubrik Foto der Woche / Foto des Monats veröffentlicht und bei Facebook gepostet. Voraussetzung ist, dass Sie der Stadt Amöneburg die Bildrechte einräumen.

Besuchen Sie die Facebook-Seite der Stadt Amöneburg

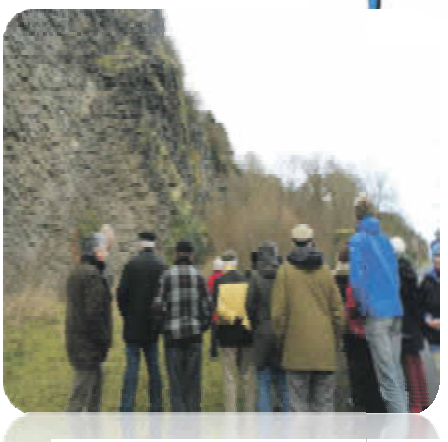
Facebook ist das soziale Netzwerk welches aktuell am stärksten verbreitet ist. Deshalb geht die Stadt Amöneburg mit der Facebook-Seite dorthin, wo Ihre Bürger/innen schon sind.
Ziel der Facebook-Seite ist es, mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen. Dabei ist die sachliche Diskussion kommunalpolitischer Themenstellungen aber auch sonstiger interessanter Themen ausdrücklich gewollt. Auf der Facebookseite der Stadt Amöneburg befinden Sie sich in netter Gemeinschaft und haben täglich brandneue Information über ihren Ort.

Breitbandausbau startet in Roßdorf

Gemeinsam mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf und 20 weiteren Kommunen im Landkreis bildet die Stadt Amöneburg die Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH. Diese hat sich auf die Fahnen geschrieben den Breitbandausbau in unserer Region voran zu treiben, damit wir im ländlichen Raum nicht von der technischen Entwicklung abgehängt werden. Denn schnelles Internet ist längst ein wichtiger Standortfaktor, der darüber bestimmt ob man für Einwohner_innen du n Arbeitgeber attraktiv ist.
Die Breitband Marburg-Biedenkopf hat im letzten Spätsommer mit ihrem Großprojekt dem flächendeckenden VDSL-Ausbau begonnen. De Stadt Amöneburg liegt dabei mit Ihren fünf Stadtteilen in den Bauabschnitten 4, 6 und 7. Dies liegt auch daran, dass die Stadt Amöneburg keine eigene Telefonvermittlungsstelle hat, sondern über drei Vermittlungsstellen in Nachbargemeinden versorgt wird. Von dort sollen nun die sogenannten Kabelverzweiger mit Glasfaserkabel angebunden werden. Die Schaltschränke werden technisch aufgerüstet und erweitert, so dass von dort ausgehend über das vorhandene Kupferkabel bis zu 50 Mbit/s an Bandbreite möglich ein wird. Wenn das sog, „Vectoring“ kann sich die Geschwindigkeit bis zu verdoppeln.
Der erste Stadtteil der nun vom Ausbau profitiert wird Roßdorf sein. In Roßdorf gibt es schon eine ganze Menge an Leerrohren, so dass der Tiefbau keine allzu große Strecke in der Ortsmitte betrifft. Der erforderliche Graben wird das Kabel in klassischem Tiefbau über die Lindenstraße bis zur Torgartenstraße bringen. Alle anderen Strecken werden über vorhandenes Leerrohr erreicht. Auch im Gewerbegebiet Roßdorf wir ein komplett neues System errichtet, dass zum einen für Gewerbetreibenden dort attraktiv wird, zum anderen im relativ weit entfernten Bereich der Vorderstraße hohe Leistungen bringen wird.
Die Baumaßnahme wird in Kürze beginnen, die Baufirma steht bereits fest. Die Telekom weist darauf hin, dass die Freischaltung der neuen Bandbreiten immer komplett für eine Vermittlungsstelle, hier also Heskem, erfolgt, so dass es sein kann, dass nach dem Tiefbau eine zeitliche Lücke entstehen wird.
Zudem wird nochmals darauf hingewiesen, dass keine automatische Umstellung auf das neue DSL-Produkt erfolgt, selbst wenn man Kunde bei der Telekom ist.
Information zum Ablauf und zum Baufortschritt gibt es im Inte5rnet auf: www.breitband-marburg-biedenkopf.de/

VULKAN Tour

am 08.06.2014



Wir laden Sie ein und stellen Ihnen heute eine der sieben Touren vor

7 Touren – 7 Fragen

Die Amöneburg ist vor 15.000.000 Jahren entstanden. Tief unter der Erde hat es gebrodelt, Erdplatten haben sich verschoben und durch die Risse hat sich das heiße Magma hochgedrückt. Die Lava ist kalt geworden und der Sandstein, der über der Erde lag ist im Laufe der Jahre durch Erosion verschwunden. So ist nun von weitem der Basaltberg zu sehen

Besuchen Sie Amöneburg und erkunden Sie auf spielerische Weise den erloschenen Vulkan. Vom Kreuzworträtsel lösen bis kleinen Experimenten werdenim Rahmen des KULTUR Spektakels leichte Fragenihren Ausflug am Pfingstsonntag bereichern. Wir garantieren jede Menge Spaß und haben alles für Sie vorbereitet

Beginn ist an der Schlossruine um 13:30 h. Entscheiden Sie sich für eine der sieben Touren, holen Ihren Laufzettel ab und los gehts.

DER PFINGSTAUSFLUG 2014

Unsere Mission ist es, für die Besucher und Gäste des beliebten KULTUR Spektakel in Amöneburg immer wieder etwas Neues anzubieten.

Vulkanismus & Leben in Amöneburg

Der Vogelsberg ist das größte zusammenhängende erloschene Vulkangebiet Europas. Der schönste Durchbruch ist die Amöneburg

Wir leiten Sie rund um die vulkanischen Highlights und eröffnen Ihnen neue Blickpunkte.

Die Tour ist kostenlos und für alle Generationen geeignet und macht mit geeignetem Schuhwerk Spaß.

Ein wissenswertes geologisches Abenteuer.

Wir freuen uns darauf, Ihnen unsere Welt von oben zu zeigen!

Stadtverwaltung Amöneburg und
KULTUR Spektakel e.V.
Am Markt 1
35287 Amöneburg

Märchen-Tour

am 08.06.2014

Wir laden Sie ein und stellen Ihnen heute eine der sieben Touren vor

7 Touren – 7 Fragen

Die Gebrüder Grimm haben sehr viele Märchen zusammengetragen und diese wurden von Otto Ubbelohde illustriert. Die Silhouette der Stadt Amöneburg diente dem Märchen Dornröschen als Motiv Vorlage.

In sehr vielen Märchen kommt die Zahl sieben vor. Sieben Märchen gilt es auf der Tour zu entdecken und die leichten Fragen zu beantworten. Diese Tour eignet sich für Familien, da Sie innerhalb der Altstadt bleibt.

Schneewittchen und die sieben Zwerge, Die sieben Geislein, Das tapfere Schneiderlein und weitere Märchen sollten eigentlich alle kennen.

DER PFINGSTAUSFLUG 2014

Unsere Mission ist es, für die Besucher und Gäste des beliebten KULTUR Spektakel in Amöneburg immer wieder etwas Neues anzubieten.

Die Tour beginnt in der Schlossruine. Sie holen sich den Laufzettel ab und erkunden die märchenhafte Stadt Amöneburg.

Anschließend warten das Open Air Kaffee auf Sie.

Wir freuen uns darauf, Ihnen unsere romantische Seite zu präsentieren.

Parkmöglichkeiten befinden sich in ausreichender Zahl hinter der Schlossruine auf dem Festplatz.

Stadtverwaltung Amöneburg und
KULTUR Spektakel e.V.
Am Markt 1
35287 Amöneburg

KULTUR Spektakel

RELI-Tour

am 08.06.2014

Wir laden Sie ein und stellen Ihnen heute eine der sieben Touren vor

7 Touren – 7 Fragen

Von weitem sichtbar thront die Stiftskirche auf dem Basaltkegel und ragt über die Dächer der historischen Altstadt Amöneburg. Sie diente dem Hl. Bonifatius, dem Apostel der Deutschen, als Standort für seine Missionierung. Früher gehörte Amöneburg zum Bistum Mainz. Deshalb ist auch im Stadtwappen das Mainzer Rad zu sehen.

An sieben verschiedenen Stellen, die mit der religiösen Geschichte Amöneburg zusammenhängen, sind einfache Fragen hinterlegt, die Sie auf ihrem Laufzettel beantworten müssen. Man sollte gut zu Fuß sein, denn es geht auch zur unterhalb der Amöneburg liegenden Kapelle.

Beginn ist an der Schlossruine um 13:30 h. Entscheiden Sie sich für eine der sieben Touren, holen Ihren Laufzettel ab und los gehts.

DER PFINGSTAUSFLUG 2014

Unsere Mission ist es, für die Besucher und Gäste des beliebten KULTUR Spektakel in Amöneburg immer wieder etwas Neues anzubieten.

Sie erkunden mit ihrem Laufzettel welche Spuren die Heiligen in der Stadt hinterlassen haben.

Der Pfingstsonntag eignet sich ganz Besonders für eine Tour mit religiösen Hintergrundwissen. Denn Pfingsten ist der Geburtstag der Kirche, die gerade in Amöneburg und dessen Pastoralverbund eine große Rolle spielt.

Die Tour ist kostenlos und für alle Generationen geeignet.

Am Ende der Tour haben Sie sicher das Gefühle mit den „Füßen“ gebetet zu haben.

Stadtverwaltung Amöneburg und
KULTUR Spektakel e.V.
Am Markt 1
35287 Amöneburg

KULTUR Spektakel

GEO-Tour

am 08.06.2014

Wir laden Sie ein und stellen Ihnen heute eine der sieben Touren vor

7 Touren – 7 Fragen

Geocaching ist eine moderne Form der Schatzsuche bzw. Schnitzeljagd. Ausgestattet mit einem Global Positioning System (GPS)-Empfänger und den Koordinaten eines "Schatzes" kann man die Schätze finden, die wir an ungewöhnlichen Plätzen versteckt haben. Wir erklären Ihnen wie man diese sog. "Caches" in Amöneburg findet. (Laufzeit ca. 30 min)

Gott hat die Welt in sieben Tagen erschaffen. Wir haben deshalb sieben „Chaches“ in der Altstadt Amöneburgs versteckt, die darauf Bezug nehmen. Wenn Sie alle Koordinaten gefunden haben, können Sie die Kombination des abgeschlossenen Schatzes öffnen und werden belohnt.

Beginn ist an der Schlossruine um 13:30 h. Entscheiden Sie sich für eine der sieben Touren, holen Ihren Laufzettel ab und los gehts.

DER PFINGSTAUSFLUG 2014

Unsere Mission ist es, für die Besucher und Gäste des beliebten KULTUR Spektakel in Amöneburg immer wieder etwas Neues anzubieten.

Moderne Schatzsuche in Amöneburg

Besuchen Sie Amöneburg und erkunden Sie auf spielerische Weise mit Koordinaten die Innenstadt. Im Rahmen des KULTUR Spektakels lösen Sie leichte Fragen und der Ausflug am Pfingstsonntag wird sie abenteuerlich bereichern. Wir garantieren jede Menge Spaß und haben alles für Sie vorbereitet

Die Tour ist kostenlos und für alle Generationen geeignet.

Wir freuen uns darauf, Ihnen unsere Welt von oben zu zeigen (auch wenn der Blick auf die Koordinaten gerichtet ist.

Stadtverwaltung Amöneburg und
KULTUR Spektakel e.V.
Am Markt 1
35287 Amöneburg

Kräuter Tour

am 08.06.2014

Wir laden Sie ein und stellen Ihnen heute eine der sieben Touren vor

7 Touren – 7 Fragen

Die einzige Tour während des Kultur Spektakels, die unter Anleitung einer erfahrenen Führung steht, ist für viele Sinne gedacht. Um 11:00 Uhr leitet Frau Dr. Wetzel die Kräuterführung rund um die Amöneburg. Treffpunkt ist am Turm in der Schlossruine. Gutes Schuhwerk und Spaß an Kräuterinformationensind geeignet um einen schönen Pfingstausflug auf die Amöneburg zu unternehmen. Die Verwendung der Kräuter steht im Vordergrund und Aufgaben gibt es auch zu lösen.

Auch wenn Sie später erst kommen(ab 13:30 h), haben Sie die Möglichkeit sich auf Kräutersuche zu begeben. Sie sammeln ein Kraut fürs Teekränzchen und bringen einzelne Blätter mit. Die Tour ist außerhalb des Naturschutzgebietes und hat eine Länge von 3,5 km.

Entscheiden Sie sich für eine der sieben Touren, holen Ihren Laufzettel ab und los gehts.

DER PFINGSTAUSFLUG 2014

Unsere Mission ist es, für die Besucher und Gäste des beliebten KULTUR Spektakel in Amöneburg immer wieder etwas Neues anzubieten.

Natürlich geht es bei der Kräuter Tour um sieben bekannte Kräuter und deren Verwendung.

Die Tour ist kostenlos und für alle Generationen geeignet und macht mit geeignetem Schuhwerk Spaß.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen unsere Duftwelt zu erobern, damit Sie uns weiterhin gut RIECHEN können.

Stadtverwaltung Amöneburg und
KULTUR Spektakel e.V.
Am Markt 1
35287 Amöneburg

Mauertour

am 08.06.2014

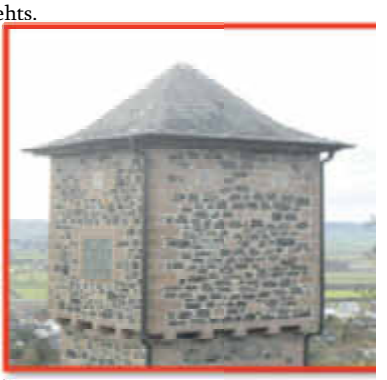
Wir laden Sie ein und stellen Ihnen sieben verschiedene Touren vor

7 Touren – 7 Fragen

Wie oft haben Sie gedacht: „Irgendwann möchte ichoben um die Amöneburg laufen…“ oder „Mein Lebenstraum ist es, einmal die Welt von oben sehen“?

Jetzt können Sie aufhören, nur darüber zu reden, und Ihr kleines Vorhaben in die Tat umsetzen! Besuchen Sie die Amöneburg und lösen im Rahmen des KULTUR Spektakels leichte Fragenbei den angebotenen Touren am Pfingstsonntag. Wir garantieren jede Menge Spaß und haben alles für Sie vorbereitet. Sie zählen die gesuchten Exponate, beantworten die Fragen über geschichtliche Anekdoten, sehen die alten Toranlagen und erweitern ihr Wissen.

Beginn ist an der Schlossruine um 13:30 h. Entscheiden Sie sich für eine oder zwei Touren, holen Ihren Laufzettel ab und los gehts.



DER PFINGSTAUSFLUG 2014

Unsere Mission ist es, für die Besucher und Gäste des beliebten KULTUR Spektakel in Amöneburg immer wieder etwas Neues anzubieten. Die KULTUR ist sehr vielfältig und hat in Amöneburg lange Tradition. Bereits 300 vor Christus lebten die Kelten auf der Amöneburg und bauten eine Stadtsiedlung mit Gräben und Festungen. Wir leiten Sie rund um die Stadtmauer und zeigen Ihnen unsere Highlights. Die Tour ist kostenlos und für alle Generationen geeignet und macht Spaß.

Ein wissenswertes Abenteuer.

Wir freuen uns darauf, Ihnen unsere Welt von oben zu zeigen!

Stadtverwaltung Amöneburg und
KULTUR Spektakel e.V.
Am Markt 1
35287 Amöneburg

KULTUR Spektakel

Amanaburch-Tour

am 08.06.2014

Amanaburch-Tour

Wir laden Sie ein und stellen Ihnen heute eine der sieben Touren vor

7 Touren – 7 Fragen

Der zertifizierte Wanderweg rund um die Amöneburg ist eine der sieben Touren, die am Pfingssonntag im Mittelpunkt stehen. Die Zielgruppe Wanderer, oder alle, die gerne in der Natur aktiv sind, wandern auf der etwa 10 km langen Strecke und haben sieben Fragen zu beantworten.

Beginn ist an der Schlossruine um 13:30 h. Entscheiden Sie sich für eine der sieben Touren, holen Ihren Laufzettel ab und los gehts.

Der Weg führt zum Ziegenprojekt, sie sind auf der Wenigenburg, wandern durch das Naturschutzgebiet und beobachtenviele Tiere und Planzen. Eine Kapelle liegt auf der Strecke und eine Kühlung für die Füße ist auch eingeplant.

Entsprechendes Schuhwerk, Getränke und gute Laune sind erwünscht.

DER PFINGSTAUSFLUG 2014

Unsere Mission ist es, für die Besucher und Gäste des beliebten KULTUR Spektakel in Amöneburg immer wieder etwas Neues anzubieten.

Der erste Premium Wanderweg im Marburger Land.

Kommen Sie auf die Amöneburg und genießen Sie, die mit dem deutschen Wandersiegel zertifizierte Tour.

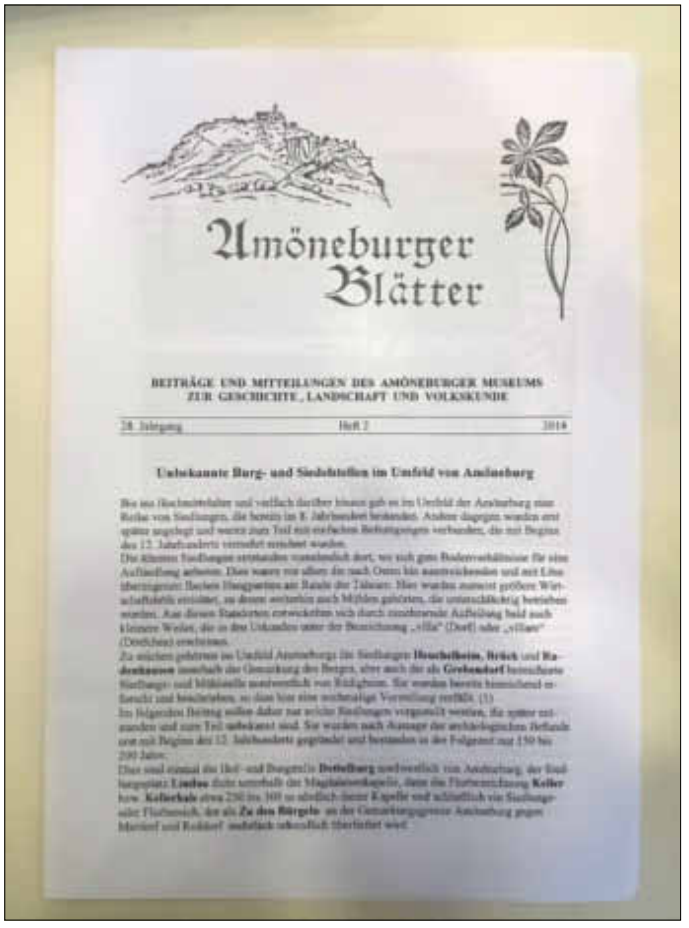
Im Rahmen des KULTUR Spektakels lösen Sie leichte Fragen auf dem Rundwanderweg und der Ausflug am Pfingstsonntag wird sie bereichern. Wir garantieren jede Menge Spaß und haben alles für Sie vorbereitet

Wir freuen uns darauf, Ihnen unsere Welt von oben zu zeigen.

Stadtverwaltung Amöneburg und
KULTUR Spektakel e.V.
Am Markt 1
35287 Amöneburg

Neue Amöneburger Blätter erschienen

Veröffentlichung des Museums Amöneburg beschäftigt sich mit eher unbekannten Siedlungsstellen im Gebiet um Amöneburg



Weiterhin sehr wissbegierig und mitteilungsfreudig präsentiert sich Dr. Alfred Schneider, seines Zeichens Leiter des Museums in Amöneburg, dieser Tage.
Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr hat er unter der Herausgeberschaft des Museums eine interessante Veröffentlichung in der Reihe Amöneburger Blätter heraus gegeben.
Dieses Mal beschäftigt er sich mit eher unbekannten Siedlungsstellen im Gebiet von Amöneburg.
Lernen Sie die „Dottelburg“ kennen und lassen Sie sich die Kulturgeschichte unserer schönen Heimat erklären.
Das Einzelheft kosten 3,20 € zzgl. Porto und ist über die Stadtverwaltung und das Museum zu beziehen.
Mit der neuen Veröffentlichung wird der bereits riesige Wissenschatz des Museums erweitert, den man auf der Homepage der Stadt Amöneburg unter www.amoeneburg.de in der Rubrik **Kultur** … und weiter unter **Museum** vollständig einsehen kann.
Nachstehend präsentieren wir auszugsweise die Titel nur der Amöneburger Blätter (ohne Sonderveröffentlichungen) ab dem Jahre 2012 – vielleicht ist Weiteres für Sie dabei:

2012:
Heft 1 und 2: Verschwundene und erhaltene Grabdenkmäler in der Amöneburger Stiftskirche. (24 Seiten mit Originalkopien)
Heft 3: Das so genannte „Sälzerkreuz“ bei Niederklein - Eine vergleichende Studie zur Form und Datierung des Steinkreuzes. (Von Prof. Dr. Friedrich Karl Azzola)
Heft 4: Die vor- bis spätmittelalterlichen Verkehrsverhältnisse des Amöneburger Beckens

2013:
Heft 1 : Oberhessen im siebenjährigen Kriege (1756 - 1763) - Was dazu aus Kirchenbüchern und anderen Quellen weiter zu erfahren ist. (Mit einer ergänzenden Beilage).
Heft 2 und 3: Die besten Schinken wachsen unter Eichen (Ein Rückblick auf die frühere Wald- und Schweinemast in den ehemals mainzischen Ämtern Amöneburg und Neustadt) - 18 Seiten mit Beilage
Heft 4: Zur Geschichte des Gerberhandwerks in unserem Raum - 20 Seiten mit Beilage.

2014:
Heft 1: „Kurtze und Summarische Beschreibung der Kirche zu St. Elisabethen zu Marburg, wie auch, was darinnen an Mobilien, Monumenten und Begräbnüßen befindlich“. Der Fuldaer Bischof Joseph Damian Schmitt und seine „Rüdigheimer Wurzeln“.
Heft 2: Unbekannte Burg- und Siedelstellen im Umfeld von Amöneburg

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack
Der Gelbe Sack wird am Mittwoch, 28.05.2014, in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf sowie am Freitag, 30.05.2014, in Erfurtshausen und Mardorf, abgeholt.

Kompost
wird am Montag, 02.06.2014, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Dienstag, 03.06.2014, in Mardorf und Roßdorf, abgefahren.

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/87333-0, anzumelden. Nächster Abfuhrtermin: Montag, 02.06.2014.

Anmeldung von Hunden

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass neu erworbene Hunde innerhalb von 14 Tagen bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg, zur Hundesteuer anzumelden sind. Das gleiche gilt für Hunde von Hundehaltern, die in das Gebiet der Stadt Amöneburg neu zugezogen sind.
Verstöße gegen diese Vorschrift können mit Geldbußen geahndet werden.
Die Steuerpflicht entsteht mit dem 1. des Monats, in dem ein Hund in einen Haushalt aufgenommen wird.
Bei Hunden, die der Halterin oder dem Halter durch Geburt von einer von ihr oder ihm gehaltenen Hündin zuwachsen, beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. des Monats, in dem der Hund drei Monate alt wird.
Ferner hat jeder Hund eine Hundesteuermarke zu tragen.

KULTUR Spektakel

KUNST SPEKTAKEL IN AMÖNEBURG

vom 15.07. bis 03.08.2014

Im Rahmen des Amöneburger KULTUR Spektakels
präsentieren namhafte Künstler der Region
auf einer Ausstellungsfläche von ca. 2000 qm
im Sport- und Gesundheitszentrum, Auf`m Herz 1,
ihre Werke unter dem Motto:

Öffnungszeiten: tägl. von 12:00 bis 20:00 Uhr.

Vernissage am 14.07.2014 um 19:30 Uhr.

Auf den Friedhöfen sind Hunde nicht erwünscht

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass es verboten ist, Hunde auf den Friedhöfen im Stadtgebiet mitzuführen. Vermehrt wurde sich in letzter Zeit beim Ordnungsamt darüber beschwert, dass Hunde an der Leine geführt, aber auch frei laufen gelassen werden. Es lässt sich mit der Totenruhe nicht vereinbaren, dass Hunde über die Gräber laufen.
Die Friedhofsordnung der Stadt Amöneburg und die Hinweisschilder an den Eingängen zu den Friedhöfen informieren über die Regeln für den Friedhofsbesuch und sind zu beachten.

Notfallmappe

Das Hessische Sozialministerium hat in Kooperation mit der Landesseniorenvertretung Hessen e. V. eine Notfallmappe zusammengestellt. Diese Notfallmappe enthält Formulare, auf denen Informationen eingetragen werden können, die in einem Notfall von Bedeutung sein können. Unter anderem finden Sie Formulare zur Vorsorgevollmacht und zum Organspende-Ausweis.
Die Notfallmappe erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 1 und auf Wunsch auch in den Sprechstunden der einzelnen Stadtteile. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadtverwaltung
Amöneburg, 06422/9295-18 bzw. -28.

Informationsmaterial

Im Bürgerbüro der Stadt Amöneburg (Rathaus, Zimmer 1) können Sie umfangreiches Informationsmaterial als Buch, Informationsbroschüre und CD zu folgenden Themen erhalten:

Bücher / Broschüren:
„Ratgeber für Menschen mit Behinderung“
Herausgeber: Bundesministerium für Arbeit und Soziales
„Versorgungsmedizin-Verordnung (VersMedV) Versorgungsmedizinische Grundsätze“
Herausgeber: Bundesministerium für Arbeit und Soziales
„Steuerwegweiser für Menschen mit Behinderung“
Herausgeber: Hessisches Ministerium der Finanzen
„Steuerwegweiser für Eltern“
Herausgeber: Hessisches Ministerium der Finanzen
„Steuerwegweiser für gemeinnützige Vereine und für Übungsleiter/innen“
Herausgeber: Hessisches Ministerium der Finanzen
„Steuerwegweiser für den Ruhestand“
Herausgeber: Hessisches Ministerium der Finanzen
„Besteuerung von Renten und Versorgungsbezügen im Überblick“
Herausgeber: Hessisches Ministerium der Finanzen
„Erwerbsminderungsrente“
Herausgeber: Bundesministerium für Arbeit und Soziales
„Ratgeber zur Rente“
Herausgeber: Bundesministerium für Arbeit und Soziales

CDs:
„Informationen zum Thema Behinderung – Adressdatenbanken Juni 2012“
Herausgeber: Bundesministerium für Arbeit und Soziales
„UN-Konvention in Gebärdensprache“
Herausgeber: Bundesministerium für Arbeit und Soziales
CD mit Gesetzestexten wie z. B. das Bundesversorgungsgesetz, Soldatenversorgungs-gesetz, Gesetz über den Bundesfreiwilligendienst u.v.m.
Herausgeber: Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Verbotenes Gehwegparken wird weiterhin konsequent kontrolliert

Straßen sind vorrangig für den motorisierten Fahrzeugverkehr und Radfahrer da, Gehwege für Fußgänger und Fußgängerinnen. Dies gilt nicht nur in großen Städten, sondern auch auf dem Land!
Leider hat es sich auch in der Stadt Amöneburg mehr und mehr eingebürgert, dass vielfach auf Gehwegen geparkt wird. Dies ist generell nicht zulässig.
Aus diesem Grund werden seit dem 1. März 2014 durch das Ordnungsamt der Stadt Amöneburg in regelmäßigen Abständen Gehwegparker mit entsprechenden Verwarngeldern belegt. Die regelmäßigen Kontrollen in allen fünf Stadtteilen laufen nun seit mehr als 10 Wochen. Dabei konnte das Ordnungsamt feststellen, dass erste Erfolge zu verzeichnen sind. Das wird als sehr positiv bewertet. Jedoch werden die Kontrollen konsequent weiter geführt, um an einer langfristigen Verhaltensweise zu arbeiten.

Übersichtliche Fahrpläne für das Stadtgebiet Amöneburg

Immer wieder gibt es Probleme beim Lesen der Busfahrpläne des Regionalen Nahverkehrsverbandes Marburg-Biedenkopf (RNV). Die Fahrpläne sind teilweise unübersichtlich und in kleiner Schrift abgedruckt.
Durch eine Anregung des Seniorenbeirats wurden in Zusammenarbeit mit der Stadt Amöneburg die wichtigsten Linien von Amöneburg und den Stadtteilen nach Marburg, Kirchhain und Schweinsberg in einer übersichtlichen Form zusammengestellt. Dieser Fahrplan, der auch Informationen über das Anrufsammeltaxi (AST) enthält, ist im Bürgerbüro (Rathaus, Zimmer 1) und auf Wunsch auch in den Sprechstunden der einzelnen Stadtteile erhältlich.

Anleinen von Hunden

Im Bereich der Stadt Amöneburg gibt es eine Gefahrenabwehrverordnung, die die Anleinpflicht von Hunden innerhalb der geschlossenen Ortschaften regelt. Darüber hinaus gilt in Hessen die Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden (HundeVO). Die HundeVO bestimmt, dass Hunde so zu halten sind, dass von ihnen keine Gefahr für Leben und Gesundheit von Menschen und Tieren ausgeht. Außerhalb des eingefriedeten Besitztums des Halters dürfen sie nicht unbeaufsichtigt laufen gelassen werden.
Aber auch für Hundehalter, die ihre Tiere außerhalb geschlossener Ortschaften ausführen, gilt einiges zu beachten:
Eine generelle Anleinpflicht für Hunde außerhalb geschlossener Ortschaften gibt es zwar nicht, allerdings ist es gemäß § 23 Abs. 7 des Hessischen Jagdgesetzes verboten, Hunde unbeaufsichtigt laufen zu lassen. Unbeaufsichtigt ist ein Hund dann, wenn er sich nicht mehr im Einwirkungsbereich seines Halters befindet. Dazu zählt bereits, wenn der Hund trotz Kommando und Zurufen nicht gehorcht.
Wir appellieren deshalb an alle Hundehalter, ihre Tiere dort, wo mit anderen Menschen zu rechnen ist, anzuleinen. Wir weisen darauf hin, dass es bei Missachtung zu einer empfindlichen Geldbuße führen kann.

Anhalter - Haltestelle in der Kernstadt

Die Idee
In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 03.09.2012 wurde beschlossen, ein Mobilitätskonzept für Bürgerinnen und Bürger der Altstadt und der Siedlung zu erstellen, um Menschen mit Mobilitätshindernissen Alltagswege zur Nah- und Grundversorgung leichter zu ermöglichen. Im Frühjahr 2013 wurde der Beschluss umgesetzt und die Anhalter-Haltestellen wurden eingerichtet.
Prinzip
Die „Anhalter-Haltestelle“ stellt eine Sammelstelle für Personen da, die eine Mitfahrgelegenheit benötigen. Dieses Angebot richtet sich in erster Linie an Senioren, die nicht mobil sind. Die Personen, die an der Haltestelle warten, signalisieren den vorbeifahrenden Personen, dass Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen. In einem kleinen Ort wie Amöneburg sollte es durch die Mithilfe aller Bürger/innen möglich sein, schnell jemanden zu finden, der einen mitnimmt. Dieses Angebot soll eine Hilfe für Senioren sein, leichter von der Altstadt in die Siedlung bzw. von der Siedlung in die Altstadt zu gelangen.
Wo befinden sich die Haltestellen?
Es gibt drei sogenannte „Anhalter-Haltestellen“ in Amöneburg, die sich an folgenden Orten befinden:
· Steinweg Kindergarten
· Steinweg/Kesselgasse
· Marktplatz

Die Stadt Amöneburg möchte mit diesen „Sammelstellen“ lediglich eine Infrastruktur zur Verfügung stellen und vertraut auf das zufällige Zustandekommen von unentgeltlichen Gefälligkeitsfahrten „von Bürgern für Bürger“. Bei etwaigen Schäden im Rahmen der Beförderung haftet die Insassenversicherung bzw. die Kfz-Haftpflichtversicherung

Feuerwerk

Wer aus besonderem Anlass (zum Beispiel Geburtstag, Jubiläum) ein privates Feuerwerk abbrennen will, braucht dazu eine Erlaubnis.
Feuerwerkskörper (pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2) dürfen nur zum Jahreswechsel ohne spezielle Erlaubnis gekauft und abgebrannt werden.
Ansonsten gilt:
· Kein Abbrennen in der Zeit vom 2. Januar bis 30. Dezember.
Voraussetzungen für eine Erlaubnis:
· Es dürfen nur pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2 verwendet werden (typische Silvester-Feuerwerkskörper, keine Raketen)
· Die verantwortliche Person für das Abbrennen des Feuerwerks muss mindestens 18 Jahre alt sein.
· Es muss ein besonderer Anlass gegeben sein (zum Beispiel runder Geburtstag).
· In unmittelbarer Nähe dürfen sich keine Kirchen, Krankenhäuser, Tierparks, Kinder- und Altenheime befinden.
Benötigte Unterlagen:
Den Vordruck für die Anmeldung eines Feuerwerks können Sie im Rathaus oder auf der Homepage der Stadt Amöneburg (Rathaus & Bürgerservice / Formulare / Feuerwerk Antrag) bekommen.
Fristen:
Die Anmeldung muss mindestens vier Wochen vor dem geplanten Termin beim Ordnungsamt der Stadt Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg eingehen. Für Fragen zu dem Abbrennen eines Feuerwerks kann das Ordnungsamt der Stadt Amöneburg (Telefonnummer 06422/9295-18) Auskunft erteilen.
Gebühr: Die Genehmigung eines Feuerwerks ist gebührenpflichtig.
Das Abbrennen eines Feuerwerks ohne Genehmigung stellt eine Ordnungswidrigkeit da und kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Rentenberatung

Der Versichertenälteste der Deutschen Rentenversicherung Hessen Otto Koch hat uns mitgeteilt, dass er ab Juni 2014 nur noch alle 2 Monate zur Rentenberatung ins Schwesterhaus Mardorf, Marburger Straße 12, kommt.

Hier die Termine 2014 im Überblick:
Mittwoch, 11.06.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 13.08.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 08.10.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag, 09.12.2014 von 09.00 bis 12.00 Uhr
Die einzelnen Termine werden wie bisher immer rechtzeitig vorher im Ohmtalboten veröffentlicht.
Herr Koch bietet: Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge
Kontenklärungen
Beratung Altersteilzeit
Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)
Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Versuchsfeldbesichtigung des Landesbetriebes Landwirtschaft in Rauischholzhausen

Der Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Beratungsstelle Marburg für an folgenden Terminen Versuchsfeldbesichtigungen auf dem Versuchsfeld in Rauischholzhausen durch.
Treffpunkt ist immer an der Feldscheune in Rauischholzhausen
Dienstag 03. Juni. 19:00 Uhr
Donnerstag 05. Juni. 19:00 Uhr

Rentenberatung im Juni 2014

Rentenberatung
Die nächste Sprechstunde des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Otto Koch findet am **Mittwoch, 11. Juni 2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr** im Schwesternhaus in Mardorf, Marburger Straße 12, statt.
Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin, damit lange Wartezeiten vermieden werden.
Herr Koch bietet: Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge
Kontenklärungen
Beratung Altersteilzeit
Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)
Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Amöneburg

Herrn Johannes Plewe,
Steinwiesenweg 4, am 28.05., 76 Jahre
Herrn Günter Jüngst,
Am Markt 5, am 01.06., 70 Jahre

in Mardorf

Herrn Wolfgang Kirschner,
An der Kirche 2a, am 02.06., 74 Jahre

in Roßdorf

Frau Katharina Michel,
Waldstraße 18, am 29.05., 79 Jahre

in Rüdigheim

Frau Agnes Hill,
An der Hauptstraße 11, am 31.05., 81 Jahre
Herrn Hubert Höck,
Auf dem Knorren 7, am 31.05., 71 Jahre

Allen Jubilaren wünschen wir viel Gesundheit und Lebensfreude.

Josef und Frieda Preis aus Mardorf feiern das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit

Nachdem Frau Frieda Preis erst vor wenigen Wochen mit ihrem 85. Geburtstag groß zu feiern hatte, hatte das Ehepaar Preis nun ein ganz besonderen Anlass zum Feiern, nämlich die Diamentene Hochzeit.
Sechzig gemeinsam verbrachte Ehejahre waren Grund und Anlass für die Jubilare ihre Familie, die Bekannte und Nachbarn nach dem Dankgottesdienst in der Mardorfer Pfarrkirche zum Fest ins Germania nach Niederklein einzuladen. Was liegt näher als dort zu feiern, denn schließlich hat die Enkelin in diesen Betrieb „eingeheiratet".
Zu einem besonders stimmungsvollen Fest trug der Auftritt des MGV Mardorf bei, der fast schon ein kleines Konzert gab. Mit einer tollen Liedauswahl und viel gesungener Emotionen zu einem solch feierlichen Anlass, begeisterte der Chor nicht nur das sichtlich gerührte Paar.
Für die Stadt Amönburg und den Ortsbeirat Mardorf überbrachten Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg und Mardorfs Ortsvorsteher Heinrich Benner die allerbesten Glück –und Segenswünsche sowie einen Präsentkorb. Neben den offiziellen Grüßen der Stadt durften sie auch die Glückwünsche der Landrätin und des Hessischen Ministerpräsidenten überbringen.
Wir wünschen dem Ehepaar weiterhin sehr viel Wohlergehen.

Bereitschaftsdienste

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841
AurA-Tagespflege
„Goldener Stern",
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden. Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16.April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Hebronberg 5/Diakonie-Krankenhaus
35041 Marburg-Wehrda
Tel.: 06421-19292
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 18:00 - 23:00 Uhr
Mi. + Fr. 13:00 – 23:00 Uhr
Sa. 8:00 rund um die Uhr
So. 8:00 rund um die Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Immer telefonisch erreichbar

Anzeige

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen
Akademische Lehrpraxis
Mesotherapie
bei Schmerzen,
Fersensporn, Osteochondrose,
Schulter-Arm-Syndrom
(Kalkschulter)
Finger-, Ellenbogen-,
Knie-Schmerzen
Karpaltunnelsyndrom
Haarausfall
Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06625/343190

Kirchliche Nachrichten

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg und St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Sonntag, 01. Juni 2014 – 7. Sonntag in der Osterzeit (A)
Kollekte für: den Blumenschmuck (A.)/ die Kirchengemeinde (R.)

Rüdigheim:	09.00 Uhr	Hl. Messe für Elisabeth und Alois Witzel und +Ang./ Pauline und Wilhelm Herz/ Wilhelm Böttner und +Ang.
Amöneburg:	10.15 Uhr	Hl. Messe – für die Pfarrgemeinde
Amöneburg:	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes (Pfr. Wondrak) – 2. Sterbeamt Agnes Greib/ 3. Sterbeamt Maria Nau/ für Josef Graff (Jtg.)/ Lina und Franz Neubauer/ Heinrich Braun/ Karl Greib und +Ang.

Montag, 02. Juni 2014 – Hl. Marcellinus und Petrus

Rüdigheim:	14.00 Uhr	Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 03. Juni 2014

Amöneburg:	18.15 Uhr	stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
	19.00 Uhr	Hl. Messe für Konrad Weber/ Ursula Döring/ Josef Nau

Mittwoch, 04. Juni 2014

Amöneburg:	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Rüdigheim:	19.00 Uhr	keine!! Hl. Messe

Donnerstag, 05. Juni 2014 – Hl. Bonifatius, Hochfest

Amöneburg:	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes in der-Stiftskirche mitgestaltet von Chören aus dem Pastoralverbund, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten

Freitag, 06. Juni 2014 – Herz-Jesu Freitag/Hl. Norbert

Amöneburg:	19.00 Uhr	keine!! Hl. Messe

Sonntag, 08. Juni 2014 – Pfingstsonntag, Hochfest (A)
Kollekte: für Renovabis

Rüdigheim:	09.00 Uhr	Hl. Messe für Theresia und Wilhelm Wieber, +Eltern und Geschwister/ Josef Wieber, +Eltern und Geschwister/ Heinrich Lang (Jtg.) und +Ang./Gertrud und Regina Herz und +Ang.
Amöneburg:	10.15 Uhr	Hl. Messe – für die Pfarrgemeinde musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor
	19.00 Uhr	keine!! Hl. Messe

Montag, 09. Juni 2014 – Pfingstmontag (A)
Kollekte: für die Lindaukapelle

Rüdigheim:	08.15 Uhr	Prozession zur Lindaukapelle
Amöneburg:	09.00 Uhr	Prozession zur Lindaukapelle
	09.30 Uhr	Hl. Messe an der Lindaukapelle anschl. Gemütliches Beisammensein (bei DauerregenL findet die gemeinsame Hl. Messe in der Stiftskirche statt)

St. Michael Erfurtshausen

St. Hubertus Mardorf

Mariae Geburt u. Johannes d. Täufer Roßdorf

Samstag, 31. Mai

Erfurtshsn.	19.00 Uhr	Familiengottesdienst – Messdiener: Gruppe 3f. Anton Lang u. verst. Angeh./ f. Barbara Schick, Schwestern u. Angeh./ f. Norbert Georg Wagner u. verst. Eltern
Mardorf	15.00 Uhr	Trauung: Moritz-Alexander und Katharina Rhiel geb. Schick

Sonntag, 1. Juni 7. Sonntag der Osterzeit

Mardorf	9.00 Uhr	Hl. Messe mit feierliche Einführung der neuen Messdienerf. Agnes u. Anton Josef Gockel, verst. Kinder, Ilse Damm u. verst. Angeh./ f. verst. Tanten u. Onkeln/
	18.30 Uhr	Rosenkranz
Roßdorf	10.30 Uhr	Hl. Messe – Messdiener: Gruppe 2f. Winfried Luzius (3. Stbm.)/ f. Hildegard Ludwig (Jtg)/ f. Heinrich u. Gertrud Bieker u. verst. Angeh./
Amöneburg	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes

Montag, 2. Juni Hll. Marcellinus und Petrus

Mardorf	19.00 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 3. Juni Hll. Karl Lwanga und Gef.,

Mardorf	9.00 Uhr	Hl. Messe f. Pauline (Jtg) u. Heinrich Benner u. Eltern/ f. Wilhelmine u. Anna Schick u. verst. Angeh./
	9.45 Uhr	Krankenkommunion in Absprache mit Diakon Jockel
Roßdorf	19.00 Uhr	Rosenkranz

Mittwoch, 4. Juni

Erfurtshsn.	19.00 Uhr	Hl. Messe – Messdiener: Gruppe 1f. Gertrud Zimmer u. verst. Angeh./ f. Anna Rosa Fritsch/
Mardorf	19.00 Uhr	Rosenkranz

Donnerstag, 5. Juni Hochfest des hl. Bonifatius, Apostel der Deutschen“,Hauptpatron der Diözese

Erfurtshsn.	9.45 Uhr	Krankenkommunion in Absprache mit Diakon Jockel
Mardorf	20.30 Uhr	Stille Anbetung zum Priesterdonnerstag
Roßdorf		Hl. Messe Entfällt!!!
Amöneburg	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes in der Stiftskirche mitgestaltet von Chören aus dem Pastoralverbund, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten

Freitag, 6. Juni Hl. Norbert von Xanten, Herz-Jesu-Freitag

Erfurtshsn.	9.00 - 9.30	Krankenkommunion
Mardorf	9.30 bis 11.30 Uhr	Krankenkommunion
Mardorf	19.00 Uhr	Hl. Messe – anschl. Gebetsstunde der Ehrenwache für die ganze Pfarrgemeindef. Änne u. Martin Mann/ f. Josef u. Auguste Mann u. verst. Angeh./ f. leb. u. verst. Mitglieder der Ehrenwache/ Kollekte: Priesterausbildung
Roßdorf	11.30 - 12.00	Krankenkommunion

Samstag, 7. Juni Herz-Mariä-Samstag

Bauerbach	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 8. Juni Pfingstsonntag, Hochfest

Erfurtshsn.	9.00 Uhr	Hl. Messe zum Hochfest anschl. Prozession – Messdiener: Gruppe ALLEf. Wilhelm u,. Theresia Preis u. Geschwister/ f. Heinrich Wagner, Ehefrau Regine u. Söhne/ zur immerwährenden Hilfe/ Kollekte: RENOVABIS
Mardorf	10.30 Uhr	Prozession anschl. Hl. Messe zum Hochfestf. Katharina u. Franz Schick u. Tochter Maria/ f. Karl Weber u. Angeh./ Kollekte: RENOVABIS
	18.30 Uhr	Rosenkranz
Roßdorf	10.30 Uhr	Hl. Messe zum Hochfest anschl. Prozession – Messdiener: Gruppe ALLE (Schola u. Musikgruppe)f. leb. u. verst. der Familie Rhiel u. Gundrum/Kollekte: RENOVABISIm Anschluss nach der Hl. Messe/Prozession sind ALLE zum Pfingstfest des GV „Sängerlust“ 1978 Roßdorf rechtherzlich zum Mittagessen u. zum Kaffeetrinken an die Sternstube eingeladen. Umrahmt wird der Tag vom Gesangverein u. Chor Cantilena.Der Vorstand des GV „Sängerlust“ 1978 Roßdorf.
Amöneburg	Hl. Messe des Pastoralverbundes Entfällt!!!	

Montag, 9. Juni Pfingstmontag

Erfurtshsn.	10.30 Uhr	Hl. Messe – Messdiener: Gruppe 2Kollekte: Bonifatiustag
Mardorf	9.00 Uhr	Familiengottesdienstf. Franz Preis (Jtg)/ f. Anette Schick (Jtg), leb. u. verst. Angeh./ Kollekte: Bonifatiustag

Roßdorf	10.30 Uhr	Hl. Messe – Messdiener: Gruppe 3f. verst. Großeltern/ Kollekte: Bonifatiustag
Fulda	9.30 Uhr	Eröffnung der Bonifatiuswallfahrt auf dem Domplatz in Fulda
Neustadt	15.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes an der Forstkapelle Maria Bild

Beichtgelegenheit:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6*Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de* ***R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5****Tel.: 0 64 24 - 6832E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de*
Mardorf: Montag Montag, 9.6. 9.00 bis 12.00 UhrGESCHLOSSEN
Mardorf: Dienstag, Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
Roßdorf: Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr
Mardorf: Donnerstag 17.00 bis 20.00 Uhr
Vertretung in seelsorglichen Notfällen
Amöneburg*: Pfr.* ***M. Vogler*** *06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)*
Kirchhain*: Pater* ***Josua/*** *Pater* ***Iwo*** *06422-85529 oder Diakon* ***W. Jockel*** *(06422-3540)*
Niederklein*:*
Pfr. P. ***Bierschenk*** *(06429-337)*
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf:
Pfr. ***A. Schött*** *(06421/22356)*
Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de - Homepage: www.pastoralverbund-amoeneburg.de
Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen	Sparkasse Marburg-Biedenkopf IBAN:DE25 5335 0000 0068 0019 51 BIC:HELADEF1MAR
Mardorf	VR Bank HessenLand eG IBAN:DE77 5309 3200 0006 2469 07 BIC:GENODE51ALS
Roßdorf	VR Bank HessenLand eG IBAN:DE52 5309 3200 0006 2743 23 BIC:GENODE51ALS

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten am

09. Juni (Pfingstmontag)
09.30 Uhr, Pfr. Dr. Kuhaupt Abendmahl

22. Juni
18.00 Uhr Taizé-Andacht

22. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis)
11.00 Uhr, Pfr. Wilhelm

13. Juli (4. Sonntag nach Trinitatis)
19.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche
Pfr. Wilhelm

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Himmelfahrt
10.00 Uhr Gottesdienst in Moischt
zusammen mit den Kirchengemeinden aus Beltershausen und Wittelsberg

Sonntag, 1.6. 6. Sonntag n. Ostern (Exaudi)
10.00 Uhr Gottesdienst

Wochenspruch
Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.

(Joh 12,32)

Gemeindeveranstaltungen

Montag	17.45 und 19.30 Uhr Flöten 19.30 Uhr Kirchenvorstand
Dienstag	15.30 Uhr Konfirmanden 20.00 Uhr Bläserchor

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 01.06.
10.00 Uhr Gottesdienst (Sbg.)

Dienstag, den 03.06.
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, den 04.06.
15.00 Uhr Frauenhilfe (Pfarrscheune)
19.00 Uhr Frauenkreis (Eisdiele)

Donnerstag, d. 05.06.
20.00 Uhr Chorprobe

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Der Seniorenbeirat Amöneburg informiert:

Auf Initiative des Seniorenbeirates hat die Stadt Amöneburg für 2014 Mittel zur Anschaffung eines Defibrillators bereitgestellt. Mit dem Geld soll ein Gerät für den Stadtteil Roßdorf angeschafft werden. Der Standort wird sich im für jedermann zugänglichen Vorraum der VR Bank HessenLand in der Lindenstraße befinden.

Die anderen Stadtteile werden in den kommenden Jahren jeweils auch mit einem Gerät ausgestattet.

Die Stiftsschule St. Johann in Amöneburg besitzt seit einigen Jahren einen Defibrillator, der während der Schulstunden im Notfall für alle Bürger zugänglich ist. Das Gerät befindet sich im Erdgeschoss (Treppenhaus) des Verwaltungsgebäudes (Thomas-Haus), das ist das erste Gebäude links, wenn man vom Marktplatz kommt.

Am Montag, 23. Juni 2014 haben alle Interessierten in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr die Möglichkeit, sich im Rabanushaus in der Ritterstraße mit diesem Defibrillator vertraut zu machen. Herr Jungmann von der Stiftsschule wird das Gerät erläutern und seine Handhabung demonstrieren.

Defibrillator:

*Ein **Defibrillator,** auch Schockgeber, ist ein medizinisches Gerät zur Defibrillation und Kardioversion. Es kann durch gezielte Stromstöße Herzrhythmusstörungen wie Kammerflimmern und Kammerflattern (Defibrillation) oder ventrikuläre Tachykardien, Vorhofflimmern und Vorhofflattern (Kardioversion) beenden. Defibrillatoren werden auf Intensivstationen, in Operationssälen, in Notfallaufnahmen, sowie in Fahrzeugen des Rettungsdienstes bereitgehalten, seit den 1990er-Jahren zunehmend auch in öffentlich zugänglichen Gebäuden wie Bahnhöfen, Flughäfen und anderen Orten für eine Anwendung durch medizinische Laien.* (Quelle: Wikipedia)

Denken Sie daran – der Defibrillator kann Leben retten!

S E N I O R E N V E R A N S T A L T U N G E N

J U N I 2 0 1 4

Veranstaltung:	Mittagstisch Mardorf
Datum / Uhrzeit:	Immer dienstags und donnerstags 12.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Mittagstisch Roßdorf
Datum / Uhrzeit:	Immer mittwochs und freitags 12.00 Uhr
Ort:	Sternstube Roßdorf

Veranstaltung:	Seniorengymnastik Erfurtshausen
Datum / Uhrzeit:	Immer mittwochs von 10.00 – 11.00 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Erfurtshausen

Veranstaltung:	moment! motorisches + mentales Training	Bewegungsangebot für Körper und Geist
Datum / Uhrzeit:	Immer montags von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr	
Ort:	Schwesternhaus Mardorf	

Veranstaltung:	Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. (Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten)
Datum / Uhrzeit:	Montag, 02.06.2014 ab 18.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Fit für Senioren
Datum / Uhrzeit:	Montag, 02.06.2014 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 16.06.2014 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 23.06.2014 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 30.06.2014 von 10.00 – 11.00 Uhr
Ort:	Mehrzweckhalle Roßdorf

Veranstaltung:	Strickstube Amöneburg
Datum / Uhrzeit:	Dienstag, 10.06.2014 ab 15.00 Uhr Dienstag, 24.06.2014 ab 15.00 Uhr
Ort:	Bürgerstuben Amöneburg

Veranstaltung:	Spielenachmittag Roßdorf
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 11.06.2014 von 14.30 – 17.00 Uhr Mittwoch, 25.06.2014 von 14.30 – 17.00 Uhr
Ort:	Sternstube Roßdorf

Veranstaltung:	Seniorennachmittag der Kath. Kirchengemeinde Mardorf
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 11.06.2014 ab 14.30 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (Bürgersprechstunde des Betreuungsvereins)
Datum / Uhrzeit:	Dienstag, 24.06.2014 von 17.00 – 18.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Seniorentreffpunkt Rüdigheim (Gemeinsamer Besuch der Eisdiele in Schweinsberg)
Datum / Uhrzeit:	Donnerstag, 26.06.2014 um 15.00Uhr
Ort:	Bushaltestelle Rüdigheim

Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie die aktuellen Veröffentlichungen im Ohmtalboten.

Senioren-treffpunkt in Rüdigheim

Das Treffen am 29. Mai fällt aus (Himmelfahrt).

Am 26. Juni 2014 ist ein gemeinsamer Besuch der Eisdiele in Schweinsberg geplant. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr an der Bushaltestelle.
Im Juli und August 2014 ist Sommerpause. Das nächste Treffen ist im September 2014. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Ausflug für Senioren an den Edersee

am Montag, 8. September 2014

Kommen Sie mit ins Waffelhaus nach Bad Wildungen und

zu einer anschließenden Schiffsrundfahrt auf dem Edersee

Gelegen im Naturpark Kellerwald-Edersee und überragt vom Schloss Waldeck, bildet der Edersee mit seiner reizvollen Umgebung ein großflächiges Freizeitgebiet.
Die Edertalsperre ist mit einer Länge von 270 m und einer Höhe von 47 m die drittgrößte Talsperre in Deutschland. Erbaut wurde sie zwischen 1908 bis 1914. Angelegt wurde der Edersee-Stausee, um den Wasserstand von Weser und Mittellandkanal zu regulieren. Daneben dient der Edersee der Stromgewinnung und bietet ein großes Freizeitangebot.

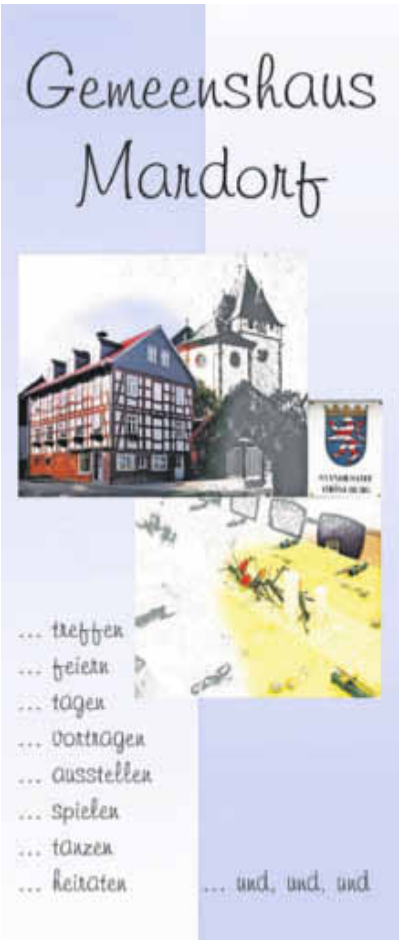
100 Jahre Edersee 1914 - 2014 www.100jahre-edersee.de

Abfahrtszeiten des Busses:
10.00 Uhr Rüdigheim, Bushaltestelle
10.10 Uhr Erfurtshausen, Bushaltestelle
10.15 Uhr Mardorf, Kreuzplatz
10.20 Uhr Roßdorf, Bushaltestelle Am See
10.22 Uhr Roßdorf, Bushaltestelle Lindenstraße
10.30 Uhr Amöneburg, Bahnhof
10.35 Uhr Amöneburg, Kesselgasse
10.40 Uhr Amöneburg, Ritterstraße
Die Fahrtkosten (Bus und Schiffsrundfahrt) betragen **27 €** und sind bei der Anmeldung zu entrichten. **Bitte melden Sie sich umgehend** bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Zimmer 1 oder während der Sprechstunden in den Stadtteilen (Rüdigheim: montags; Mardorf: dienstags; Roßdorf: mittwochs; Erfurtshausen: donnerstags; jeweils von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr) an, **denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt.**
Da nur kurze Wege zu laufen sind, ist die Fahrt auch für Menschen geeignet, die nicht mehr so gut zu Fuß sind. Ein Rollstuhl steht zur Verfügung.

Vereine und Verbände

Die vierte Schulung läuft!

Seit Anfang April sind 20 Frauen und 1 Mann dabei, sich zur Bürgerhelferin / zum Bürgerhelfer ausbilden zu lassen. Die Schulung umfasst 62 Unterrichtseinheiten und wird Anfang Juli zu Ende sein.
Bereits mehr als 40 Bürgerhelfer/innen sind regelmäßig im Einsatz, um Menschen mit Hilfe- und Betreuungsbedarf zuhause zu unterstützen. Zu ihren Aufgaben gehört der Spaziergang ebenso wie die Hilfe beim Einkaufen, Kochen oder Reinigen der Wohnung. Sie sorgen dafür, dass Angehörige entlastet werden und wirken der Isolation im Alter entgegen. Es macht uns froh und glücklich, dass sich wieder eine Gruppe „Helfensbedürftiger“ gefunden hat. Es sind Menschen aus dem Stadtgebiet dabei ebenso wie aus Großseelheim, Speckswinkel und Homberg. Neben den Informationen, die vermittelt werden, entwickeln die Teilnehmenden auch ein gutes „WIR-Gefühl“ und sind Weitersager für Hilfebedürftige und für neue Bürgerhelfer.
Wir werden die Schulungen weiterführen. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 06429 / 82 91 541 im Büro der Bürgerhilfe im ehemaligen Schwesternhaus.



Das Gemeenshaus in Mardorf

- ein attraktiver Veranstaltungsort nahe der Kirche

Für Trauungen, Familienfeiern und alle Treffen mit einer Besucherzahl bis zu 50 Personen, bietet sich das Gemeenshaus in Mardorf als idealer Veranstaltungsort an. Der Charme des alten Fachwerkhauses ist durch eine nahezu perfekte Ausstattung bei Küche, barrierefreiem Zugang und funktionaler Möblierung zum perfekten Ambiente für Feierlichkeiten aller Art geworden.
Die gleichzeitige Funktion des Gemeenshauses als Standesamt der Stadt Amöneburg legt es nahe, diese Räumlichkeiten auch für Trauungen und Hochzeitsempfänge im kleinen Kreis zu nutzen.
Noch vielseitiger wird das Gemeenshaus mit den neuen Räumen im Erdgeschoss. Neben den regelmäßigen Brotbackkursen für die Schüler der St. Martin Schule werden für alle Bewohner der Großgemeinde Schnuppertage angeboten. Erfahrene Brotbäckerinnen zeigen nach Terminabsprache die traditionellen Backvorgänge beim Sauerteigbrot backen.
Geplant sind zukünftig Backeinführungskurse für alle Anfänger, in denen unter Anleitung Brot für die eigene Familie gebacken werden kann.

Mehr Informationen zur Nutzung des Gemeenshauses, zu den Schnuppertagen und Backeinführungskursen erhalten Interessierte über die Backhausgemeinschaft Mardorf e.V. Kontaktdaten: www.amoeneburg.de – Leben in Amöneburg - Vereine

Geteilte Freude – vielfache Freude!

Fußball alleine schauen macht weniger Spaß ...,
die Fußballweltmeisterschaft, ein Ort der Begegnung.

Deshalb sind alle Herzlich Eingeladen zum
Public Viewing bei der Fußball-WM 2014!
Auf Scholdese Hob zeigt der SV Rüdigheim alle Spiele der deutschen Nationalelf, sowie das Finale am 13.Juli 2014 auf einer Großleinwand.
Einlass ist immer eine Stunde vor Spielbeginn. Bei den Spielen um 22.00 Uhr ist Einlass ab 20.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.
Auf Euer Kommen freut sich der

SV Rüdigheim

Bürgerverein
Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e.V.

Wir helfen gerne – dazu brauchen wir IHRE Hilfe!

Der Bürgerverein ist gemeinnützig tätig, die meisten Arbeiten und Aufgaben werden ehrenamtlich geleistet.

Unser Ziel ist, dass Menschen mit Hilfebedarf nicht vereinsamen oder gar aus ihrer vertrauten Umgebung wegziehen müssen.

Für diese Aufgaben brauchen wir viele helfende Hände, Füße und Köpfe: bei der Ausrichtung des Mittagstisches, der Planung neuer Angebote, der Gestaltung und Durchführung von Veranstaltungen, der Suche nach Fördermöglichkeiten.

Werden Sie Teil unseres Teams -
Wir freuen uns auf Sie!

Bürgerverein Leben und Altwerden
in Mardorf und Umgebung e.V.
Marburger Straße 12 • 35287 Amöneburg

Tag der offenen Tür am 17.5.

in der Lackiererei Graser

Am Samstag, den 17. Mai hatten wir einen ganz besonderen Termin: Die Lackiererei Graser lud zum Tag der offenen Tür ein und gab dabei der Bürgerhilfe die Möglichkeit, sich zu präsentieren.
Die Einnahmen des Tages wurden der Bürgerhilfe gespendet und fließen in unsere Arbeit.

Herzlichen Dank dafür!

Verschönerungsverein Rüdigheim

Eine erfolgreiche 1. Mai – Veranstaltung am Fahrradrastplatz „Kuckucksruh“ führte der Verschönerungsverein Rüdigheim durch.
Nach der Einweihung des Rastplatzes am Radweg am 1. Mai 2012 war dies die zweite Veranstaltung, die der Verschönerungsverein hier durchführte.
Hatte man an diesem Tag noch mit starken Regenfällen gerechnet, so war Petrus doch mit den Rüdigheimern gnädig.
Zahlreiche Besucher, auch aus den anderen Stadtteilen und Nachbargemeinden, fanden den Weg zum Veranstaltungsort.
Bei Würstchen, Steaks, Kuchen und verschiedenen Getränken konnte man entspannen und den Rundblick in das Ohmtalbecken und Amöneburg genießen.

Maiandacht der Großgemeinde der Frauengemeinschaften

Am 30.05.2014 findet die Maiandacht aller Frauengemeinschaften der Großgemeinde in Mardorf statt.
Beginn ist um 19.00 Uhr an der Grotte. Bei schlechtem Wetter findet die Maiandacht in der Kirche statt.
Alle Frauen der Großgemeinde sind hierzu rechtherzlich eingeladen.

Frauengemeinschaft Amöneburg

Für die Maiandacht der Großgemeinde in Mardorf am Freitag, den 30.5.14 treffen wir uns um 18.30 h in der Ritterstraße Bushaltestelle oder am Sportheim, damit wir gemeinsam nach Mardorf fahren. Es wäre schön, wenn einige das Auto mitbringen würden. Um 19.00 h ist die Maiandacht. Herzliche Einladung.

Sportverein Mardorf e. V.

Die Mitglieder des SV Mardorf treffen sich anlässlich der Hochzeit von Kathrin und Alexander Rhiel zum Ständchensingen am 31.05.2014 um 20:00 Uhr bei der Grundschule.

Der Vorstand

Sternstuben Roßdorf

Menüplan für Juni 2014

Mittwoch, 04.06.2014
Gekochtes Rindfleisch mit Meerrettich, Salzkartoffeln, Rote Beete

Freitag, 06.06.2014
Saftiger Rinderbraten, Rotkohl und Knödel

Mittwoch, 11.06.2014
Schweineleber, Zwiebel, Kartoffelpüree und Salat

Freitag, 13.06.2014
Auf besonderen Wunsch:
Hausgemachte Grüne Soße und Pellkartoffel

Mittwoch, 18.06.2014
Hackbraten, Bratkartoffeln und Krautsalat

Freitag, 20.06.2014
Grillrippe, Wedges und Grüner Salat

Mittwoch, 25.06.2014
Schnitzel mit Zigeunersoße, Pommes frites und Salat

Freitag, 27.06.2014
Rotbarschfilet mit Senfsoße, Salzkartoffeln und Salat
Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Menüplan für Mai 2014

Mittwoch, 28.05.2014
Gyros vom Schwein, Spätzle, Krautsalat und Zaziki

Freitag, 30.05.2014
Saftiger Gulasch, Nudeln und Salat
Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

IVV-Wanderung in Stadtallendorf-Hatzbach

EVG-Wanderung in Büdingen-Lorbach
Diesen Donnerstag, Christi Himmelfahrt, **29. Mai 2014** veranstalten die Wanderfreunde Hatzbachtal ihre IVV-Volkswandertage. Gestartet wird ab dem Bürgerhaus Hatzbachtal in der Zeit von 7.00 bis 13.00 Uhr. Die markierten Strecken sind 5, 10 und 20 km lang.
(es wird auch der EVG Wertungsstempel vergeben!)
Am Wochenende, dem 31. Mai und 1. Juni veranstalten die Wandervögel Lorbach ihre IVV-Wanderung. Gestartet wird ab der Wolfgang-Konrad-Halle in Büdingen-Lorbach am Samstag in der Zeit von 12.00 bis 16.00 Uhr und am Sonntag von 7.00 bis 12.00 Uhr . Die Markierten Strecken sind 6, 11 und 17 km lang.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.
Weitere Veranstaltungen:

Mai 2014

24./25.05.	EVG-Wanderung des Ski- und Wanderclub Huttengrund / Huttengundhalle Bad Soden Salmünster-Romsthal / Sa: 11.00-17.00 Uhr / So. 07.00-12.00 Uhr / 4,8,12 und 21 km

Juni 2014

06./07.06.	V-EVG-Wandertage Europa-Volkswandertage / EVG-Deutschland und VSF Gießen / in Pohlheim-Watzenborn, Volkshalle Sa: 6.30 bis 15.00 Uhr / So: 6.30 bis 13.30 Uhr / 7, 14, 21 und 42 km
28./29.05.	EVG-Wanderung der Wanderfreunde „Gut Fuß“ Bauernheim / DGH Friedberg-Bauernheim / Sa: 11.00 bis 16.00 Uhr / So: 07.00 bis 12.00 Uhr / 3, 6, 12 und 18 km

Gartenland – Wiesengrundstück 10,78 a in Amöneburg, Haingasse zu verkaufen.

Telefon: 06422/3764

Herzlichen Dank,

auch im Namen unserer Eltern, sagen wir allen, die uns mit vielen Glückwünschen, Geschenken und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer

Kommunion

eine Freude bereitet haben.

Kenia Fuhrmann *Leon Gesche*
Marlene Jennemann *Lucas Steidl*

Erfurtshausen, im Mai 2014

!! NOTVERKAUF !!

Aus geplatzten Aufträgen bieten wir noch einige
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN
zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox). Wer will eine oder mehrere?
Info: Exklusiv-Garagen
Tel: 0800 - 785 3 785 gebührenfrei (24 h)

wiora IMMOBILIEN

- Verkauf
- Vermietung
- Verrentung

Ihr kompetentes Team vor Ort
06421 - 166 7116
www.wiora-immobilien.de

hairstyling homeservice
Andrea Di Prima

Ihre mobile Friseurmeisterin

Handy 0157-71738836

Und wann werben Sie?

Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:

Tel. 0 66 43-96 27-0

AZweb

Ich schalte meine Anzeigen online

www.wittich.de

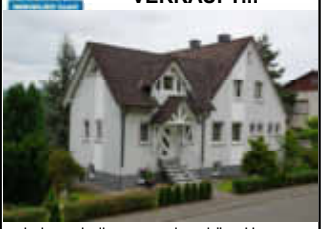
VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

www.wittich.de

www.krag-immobilien.de

KRAG

VERKAUFT...



... haben wir dieses wunderschöne Haus. Und wir haben noch ernsthafte Interessenten. Wenn Sie mit dem Gedanken spielen, Ihre Immobilie zum höchstmöglichen Preis zu verkaufen, sind Sie bei uns in besten Händen. Überzeugen Sie sich von unserem einzigartigen Konzept zur maximalen Nachfrage mit Leistungsgarantie. Rufen Sie an. **Danke.**

☎ 0 64 62 / 9 14 80

Genießen Sie die Freizeit mit einem neuen Fahrrad

****

Ist Ihr Rad defekt?
Wir bringen es in Kürze wieder auf die Straße

Bike - Shop - Pfeil
35287 Erfurtshausen · Rosenstraße 5
Tel.: 06429/7618 · www.bikepfeil.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10.00-13.00 u.14.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr Mittwoch Ruhetag

VERLAG WITTICH

seit 50 Jahren für Sie da!

Erfahren Sie mehr unter
www.jubiläum.wittich.de

Zeitungsleser wissen MEHR!

Bauunternehmen

sk-aktivbau.de

• Neubauten • An- und Umbauten
• Maurer- und Betonarbeiten
• Pflasterarbeiten

sk-aktivbau GmbH
Inh. Steffen Köhler
Schubertstraße 15 · 35325 Mücke/Ober-Ohmen
Handy 0172/6943488 · E-Mail: info@sk-aktivbau.de

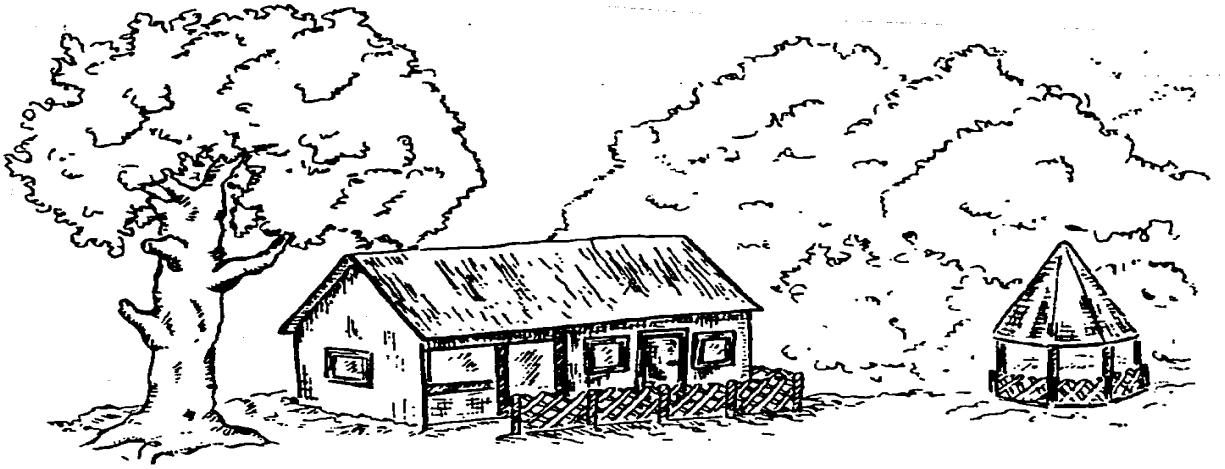
Einladung zum Grillfest

Schutzhütte unter der Eiche
in Burg-Gemünden
am 29. Mai 2014

- Christi Himmelfahrt - Vatertag -

Das Fest beginnt um 11 Uhr.

Grillspezialitäten über den ganzen Tag
Ab 15 Uhr Kaffee und selbstgebackener Kuchen
Es laden ein: Die Nachfolger



Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634
Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0
Telefax 9606-15
Bürgermeister - Vorzimmer 9606-**10**
(Frau Böcher)
Allgemeine Verwaltung
(Frau Böcher)
E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse 9606-**14**
(Frau Reitz)
E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung 9606-**12**
(Herr Wolf)
E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung 9606-**22**
(Frau Kern)
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt 9606-**13**
Renten/Sozialhilfen
Gewerbeamt
(Frau Kömpf)
E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt 9606-**18**
Frauenbeauftragte
Fundbüro
(Frau Horst)
E-Mail: einwohnermeldeamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle 9606-**19**
Ordnungsamt
Mitteilungsblatt „Ohmtal-Bote“
(Frau Schmuck)
E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen 9606-**20**
(Frau Rohrbach)
E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- und Servicehof 918481
(Herr Richber)
Telefax 918482
E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer 0170 - 2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen 8155
Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller 604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel 1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl 746
- Vermietung Herr Lutz 748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen 917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeister Herr Griesler 919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka 0173 - 4762677
oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel 918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155
Ehringshausen, Herr Rühl 481
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748
Otterbach, Herr Dechert 8804
Rülfenrod, Herr Gabriel 503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Carsharingprojekt nimmt konkrete Formen an

Gemünden (ek).Der Vogelsbergkreis geht neue Wege, um das Mobilitätsangebot in dem flächenmäßig sehr ausgedehnten Landkreis zu optimieren. Eines dieser neuen Angebote wird in den kommenden Monaten in Gemünden entstehen, wo es zu einem Carsharing-Angebot mit einem Elektrofahrzeug kommen soll. Zu dieser Thematik fand am Montagabend im Feuerwehrgerätehaus eine erste Veranstaltung unter Beteiligung Gemündener Bürger statt. Moderiert wurde die Veranstaltung durch das wissenschaftliche Team um Prof. Dr. Birgit Blättel-Mink von der Goetheuniversität Frankfurt/Main. Im Auftrag des Vogelsbergkreises wird das Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur der Frankfurter Uni die Konzepterarbeitung übernehmen.

Das Projekt „Elektromobiles Dorf-Carsharing“ wurde dabei im Rahmen einer Podiumsdiskussion den Anwesenden näher gebracht. Prof. Dr. Blättel-Mink erläuterte zunächst die Ausgangssituation, ging auf der Problem des demografischen Wandels ein, verbunden mit dem zu erwartenden Rückgang beim ÖPNV. Mobil sein bezeichnete sie als einen bedeutenden Standortfaktor, der zugleich auch bei einem elektromobilen Carsharing als ökologisch nachhaltig bezeichnet werden könne. Für den Zeitraum von 18 Monaten sollen bei dem Projekt nach ihren Worten die Bürger der Gemeinde Gemünden die Möglichkeit bekommen, ein gemeinschaftlich zu nutzendes Elektrofahrzeug auszuprobieren. Damit verbunden sei mittelfristig unter anderem die Option, eventuell vorhandene Zweit- oder Drittfahrzeuge abzuschaffen und stattdessen ein Carsharing-Fahrzeug zu nutzen.

Von Amt für den ländlichen Raum beim Vogelsbergkreis erläuterte Matthias Sebald die anstehenden Herausforderungen im Flächenkreis und die auf Kreisebene bereits vielfältig erfolgten Vorarbeiten.

Bürgermeister Lothar Bott ging auf die Herausforderungen aus Sicht der Kommune ein. Er bezeichnete es als große Chance für den ländlichen Raum und sah auch die wissenschaftliche Begleitung als äußerst positiv an, bestehe doch so die Möglichkeit von Anregungen und Vorschlägen von Außerhalb, ohne, dass gleich die Kommune dies alles umsetzen müsse. Eine Teilung bei der Nutzung eines Pkw wurde von Matthias Sebald ebenfalls nicht problematisch angesehen, auf dem Land gebe es dies bereits in vielfältiger Weise bei landwirtschaftlichen Geräten, die vielen Nutzern zur Verfügung stünden. Bürgermeister Bott unterstrich, dass auch ein Elektrofahrzeug innerhalb der Gemeinde gut nutzbar sein sollte, wichtige Zentren in der Umgebung seinen damit sicherlich problemlos zu erreichen. Wichtig sei auch das Schaffen von Akzeptanz in Bezug auf E-Fahrzeuge, wobei im vorliegenden Projekt zunächst eine vollständige Finanzierung über den Bund und das Land erfolge. Akzeptanz in Bezug auf Carsharing sei in Städten größer als auf dem Land, wenngleich das Aufladen dort nicht immer einfach sei, so Dr. Birgit Blättel-Mink.

Die mit dem Projekt einhergehenden Herausforderungen seien spannend, so der Bürgermeister weiter, der auch auf konkrete Erwartungen näher einging. Zu klären sein werden dabei unter anderem Fragen wie die Nutzung abgestimmt werden könne und wie die Schlüsselübergabe erfolge. Dirk Dalichau von dem begleitenden Institut stellte im weiteren Verlauf die Ziele und das Vorgehen im Rahmen der Konzepterarbeitung vor, die bereits in Kürze beginnen wird. Ziel sei es ein Angebot zu konzipieren, dass möglichst allen späteren Nutzern in der Gemeinde gerecht werde. Wesentlich sei dafür die möglichst frühe Einbindung aller Interessierten. Nur so bestünde die Möglichkeit sich aktiv an der Konzeptionierung des Mobilitätsangebotes zu beteiligen und damit Teil der Konzepterarbeitungsgruppe zu werden. Für die Mitarbeit sei kein Fachwissen notwendig, vielmehr sollen Bürger ihre Anforderungen formulieren, damit diese in das Konzept einfließen können und am Ende ein bedarfsorientiertes Angebot entstehe. Bereits im Sommer soll dann das Angebot starten und während der Förderphase von 18 Monaten mindestens in der Erprobungsphase kostenlos nutzbar sein. Aber auch diese Thematik wird in der Arbeitsgruppe eingehend behandelt, geht es doch dann auch um so ganz praktische Fragen wie Pflege und Sauberkeit. Nach den entsprechenden Vorschlägen der Bürger vor Ort wird dann in der Folge auf wissenschaftlicher Basis das abschließende Konzept vorgestellt. Ein so optimiertes Konzept führe schließlich zum Gesamtkonzept.

Die zeitlichen Planungen sehen vor, dass entsprechende Termine zur Konzepterarbeitung und Ideensammlung am 27.5., 04.06., 05.06. und 11.06. in Nieder-Gemünden, jeweils um 19:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus stattfinden werden. Die Präsentation des fertigen Konzeptes soll dann an gleicher Stelle am 01.07., ebenfalls um 19:30 Uhr erfolgen.

In einer sich anschließenden ersten Diskussion der rund 20 anwesenden Bürger wurden bereits erste Problemfelder, wie ein mögliches Buchungsverfahren, angesprochen. Klar ist hingegen bereits jetzt, dass der Standort eines entsprechenden Fahrzeuges in Nieder-Gemünden am Rathaus sein wird. Allerdings seien natürlich im Rahmen von Absprachen Nutzungen durch alle Gemündener Bürger möglich, dazu müsse man im Vorfeld Absprachen treffen. Eine Frage aus dem Publikum, warum denn nicht erst ein Bedarf ermittelt worden sei beantwortete Bürgermeister Bott mit dem Hinweis, dass es sich ja gerade um ein Pilotprojekt handele. Sollte sich am Ende herausstellen es gebe keinen Bedarf, dann sei dies auch ein Ergebnis. Bei einem Pilotprojekt gehe es eben genau darum, am Ende feststellen zu können wie es sich mit dem Bedarf verhält und ob ein solches Angebot auf dem Land angenommen und damit letztendlich zukunftsfähig sei.

In einem kritischen Beitrag wurde allerdings auch angemerkt, dass ein Sharing mit einem Auto äußerst problematisch sein könnte, was allerdings von der Moderatorin so nicht gesehen wurde.

Bürgermeister Bott richtete den eindringlichen Appell an alle Bürger, sich selbst zu helfen, dies sei ganz entscheidend für die Zukunft und das nun anstehende Projekt sei eine solche Möglichkeit. Das Vorhaben sei eine große Chance, für die man auch bereit sein sollte etwas zu tun und sich einzubringen. Auf der Basis einer sachlichen Diskussion wünschte sich der Bürgermeister zum Abschluss eine positive Konzepterarbeitungsphase und rief alle Bürger auf, sich daran zu beteiligen. Ein Mitmachen an der Konzeptentwicklung sei natürlich jederzeit möglich, also eine Teilnahme an den kommenden Treffen ausdrücklich erwünscht, auch wenn diese Auftaktveranstaltung nicht besucht werden konnte. Die Gemeinde werde entsprechende Informationen aktuell auf ihrer Internetseite einstellen und darüber hinaus auch an anderen Stellen veröffentlichen. (Fotos: ek).

Die Bilder zeigen einen Blick auf das anwesende Publikum, sowie auf das Podium mit Bürgermeister Bott und den Wissenschaftlern der Goetheuniversität aus Frankfurt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet. Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Sprechtag des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales

Am **03.06.2014 von 14.00 - 16.00 Uhr**
In **Lauterbach, Marktplatz 14**
Rathaus, Sitzungssaal
Am **04.06.2014 von 09.00 - 12.00 Uhr**
und 13.00 - 16.00 Uhr
In **Marburg, Frauenbergstr. 35**
Erdgeschoß, Raum 09

Informationen für Besucher:
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung am Sprechtag ist nicht möglich.

Anliegerinformationsveranstaltung

Am **05.06.2014 um 18:30 Uhr** findet im **Dorfzentrum Ehringshausen** für die Anlieger der Straße „Am Wall“ eine Anliegerinformationsveranstaltung statt zu der recht herzlich eingeladen wird.

Entsorgung von Grünabfällen

Bitte beachten Sie, dass

Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)

nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Gemünden (Felda), den 02.04.2014

Bott, Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Lennard Schultheiß, geb. 14.05.2014 in Marburg, Sohn von Andrea Schultheiß geb. Caspary und Heiko Schultheiß wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Burg-Gemünden, Ringstraße 15

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden	
Gerd Müller, Hohlstraße 16, am 30.05.	79 Jahre
Erna Stumpf, Brunnengasse 3, am 01.06.	86 Jahre
Helma Schnell-Kretschmer, Alsfelder Straße 11, am 01.06	70 Jahre
OT Burg-Gemünden	
Rudolf Scheuer, Ohmstraße 25, am 28.05.	88 Jahre
Frieda Horst, Bernsfelder Straße 8, am 03.06.	96 Jahre
Manfred Anger, Ringstraße 12, am 03.06.	82 Jahre
OT Ehringshausen	
Lydia Wietenbeck, Hofackerstraße 4, am 28.05.	80 Jahre
Ursula Egenolf, Hofackerstraße 8, am 03.06.	70 Jahre

Seinen 85. Geburtstag feierte am Donnerstag, 22.05.2014 Werner Schäfer aus Gemünden/ Ehringshausen

Der Jubilar wurde in seinem Wohnort Ehringshausen geboren, wo er nach der Kindheit auch die Schulzeit verbrachte. Im Anschluss an den Besuch der Volksschule von 1935 bis 1943 war er in der elterlichen Landwirtschaft tätig, die er später auch übernahm. Als Metzger machte sich Werner Schäfer einen Namen bei Hausschlachtungen und in der örtlichen Metzgerei Diegel war er zudem als Aushilfe über lange Jahre tätig. Inzwischen seit 59 Jahren ist der Jubilar verheiratet mit seiner Ehefrau Elfriede Schäfer geb. Deport, die er am 24.12.1954 in der Kirche in Ehringshausen heiratete. Werner Schäfer war seit vielen Jahren Mitglied im Vorstand des örtlichen Gesangvereins, dem er auch als aktiver Sänger die Treue hielt, war lange Jahre Ortslandwirt und zu Zeiten der Selbstständigkeit der Gemeinde Ehringshausen auch als Gemeindevertreter ehrenamtlich engagiert. Anlässlich seines 85. Geburtstages gratulierten neben den Familien der beiden Söhne mit vier Enkeln und zwei Urenkel auch zahlreiche Verwandte, Bekannte und Freunde. Namens der gemeindlichen Gremien überbrachten Bürgermeister Lothar Bott und Beigeordneter Eckhard Kömpf für den erkrankten Ortsvorsteher die besten Glückwünsche, während Pfarrer Thomas Harsch im Namen der Kirchgemeinde zum gratulieren gekommen war. (ek / Foto: ek).

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Kindergartennachrichten

Kindergarten „Siebenstein“ hat neuen „Patenschaftszahnarzt“

Nieder-Gemünden (eva). Für die Schulanfänger des Kindergartens „Siebenstein“ Gemünden stand in der vergangenen Woche ein Besuch beim Zahnarzt auf dem Plan. Doch bange brauchte es keinem zu werden, denn sie waren vom „ZahnHausBecker“, ihrem neuen „Patenschaftszahnarzt“, zum Erkunden der Praxis eingeladen worden.

Dr. Thorsten Becker und Zahnärztin Tanja Becker nahmen sich einen Vormittag Zeit für die Kinder. Aufgeteilt in zwei Gruppen erhielten die Kinder Gelegenheit, die Zahnarztpraxis ganz unbefangen kennen zu lernen, Fragen zu stellen, oder das eine oder andere Gerät auszuprobieren. Zunächst etwas schüchtern und zurückhaltend, verloren sie schnell ihre Scheu und waren aufmerksam bei der Sache und stellten viele Fragen, die von den Zahnärzten verständlich und kindgerecht beantwortet wurden. Während Zahnärztin Tanja Becker anhand eines überdimensionalen Gebisses den Kindern auf spielerische Weise vermittelte, wie man die Zähne gesund erhalten kann und warum das richtige Zähneputzen so wichtig ist, durften die Kinder bei Dr. Thorsten Becker sogar selber als Zahnarzt agieren. Zuvor stellte er den Kindern die einzelnen Instrumente und deren Funktionen vor. Dann ging es richtig zur Sache. Als „Patient" im Behandlungsstuhl auf und ab gefahren werden, den Speichelsauger und den „Zahnfön" zu inspizieren und auszuprobieren, oder gar, ausgestattet mit Mundschutz und Handschuhen, selber einmal „Zahnarzt" spielen zu können, machte den Kindern nicht nur Spaß, sondern weckte auch ihre höchste Aufmerksamkeit, sodass sie den Ausführungen von Dr. Becker mit sichtlichem Interesse folgten. Und genauso sollte es auch sein. Denn Ziel der Aktion ist es, einen positiven Eindruck beim Zahnarztbesuch zu vermitteln, um den Kindern die Angst vor der nächsten Zahnkontrolle zu nehmen.
Damit die Kinder auch Zuhause noch an diesen erlebnisreichen Tag erinnert werden, wurden ihnen zum Abschluss verschiedene Zahnpflegeartikel, sowie eine Urkunde, die die Kinder als „Super-Experten die sich in der Zahnarztpraxis bestens auskennen" ausweist, überreicht.
Kindergartenleiterin Anita Geißler bedankte sich im Namen des Kindergartens bei ihrem neuen „Patenschaftszahnarzt" für die rundum gelungene und gut organisierte Aktion.

Bei Zahnärztin Tanja Becker lernten die Kinder, wie man seine Zähne durch richtige Pflege lange gesund erhalten und schützen kann.

Rollenverteilung: Dr. Thorsten Becker als Assistent, während Natanae als Zahnarzt und Marcin als Patient unter den wachsamen Augen der anderen Kinder demonstrieren, was sie während des Besuches in der Praxis gelernt haben.

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.wittich.de

Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Vereine und Verbände

Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden

Anmeldung für die Fahrt in die Rhön mit dem OGV Burg-Gemünden

Der OGV-Burg-Gemünden lädt ein und bittet um Anmeldung zur Tagesfahrt am Pfingstmontag, 09.06.2014 in die Rhön.
Abfahrt gegen 8:00 Uhr in der Ohmstraße 5 (Getränkemarkt).
Bei Geisa wird ein ausgiebiges Frühstück eingenommen. Anschließend wird der Point Alpha besucht und an einer Museumsführung teilgenommen. Im Anschluss geht es in fränkische Museumsdorf nach Fladungen. Dort gibt es viel zu entdecken: Historische Gebäude, Gärten, Tiere, Museumsbahn „Rhön Zügle", musikalische Darbietungen, Mehl mahlen, Öle pressen, Bier brauen, Schnaps brennen, kulinarische Verpflegungen uvm. Danach wird die Heimreise angetreten. Ankunft ca. 19:00 Uhr.
Anmeldungen bitte bei Luise Müller (im Getränkeladen) Ohmstraße 5, Tel.: 06634-918957 oder bei Kurt Wehrwein Weideweg 18, Tel.: 06634-532 abgeben. Die Teilnahme kostet 30 EURO/p.P. und ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Der Preis beinhaltet die Fahrt, Eintrittspreise, Führung und das Frühstück.
Nicht nur Vereinsmitglieder, sondern alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen.
Also, ab in die Rhön!

Es freut sich der Vorstand

TSV Burg/Nieder-Gemünden

TSV on TOUR zum Saisonfinale

Zum letzten Spiel der Saison 2013/14 in Burkhardsfelden am 31.05.2014 fährt ein Bus für die Spieler und Fans des TSV .
Abfahrt am Sportheim ist 12 Uhr , Rückfahrt um 18.30 Uhr . Im Sportheim hängt eine Liste aus wo sich jeder eintragen kann der mitfahren will.
Da es bis zum letzten Spieltag spannend bleibt im Aufstriegskampf benötigen die Teams der 1. und 2. Mannschaft die volle Unterstützung der Fans .

Abonnement

für nur 7,50 € im Quartal

Das Abonnement kostet inclusive der wöchentlichen Zustellung nur 7,50 € im Quartal. Sollten Sie den Coupon ausgefüllt an unseren Verlag geschickt haben und sich dennoch entschließen, das Blatt nicht abonnieren zu wollen, so können Sie innerhalb von 10 Tagen nach Ihrer Bestellung diese schriftlich beim Verlag + Druck LINUS WITTICH KG in 36358 Herbstein, Industriestr. 9-11, widerrufen. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung.

Bitte geben Sie Ihren Bestellschein bei Ihrem örtlichen Zusteller ab oder senden ihn direkt an:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG • Industriestr. 9 - 11 • 36358 Herbstein

Bestellschein für die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote«

Hiermit bestelle ich die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote« zum Bezugspreis von 7,50 € im Quartal inkl. Zustellung und MwSt.

Name, Vorname

Postleitzahl, Wohnort (Ortsteil), Straße, Hausnummer

Ort, Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Mit meiner 2. Unterschrift bestätige ich, dass ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen bei der Bestelladresse widerrufen kann. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Einzugsermächtigung – Ich bin damit einverstanden, dass Sie bis auf schriftlichen Widerruf das Zeitungsbezugsgeld von meinem unten angegebenen Konto abbuchen.

Geldinstitut (genaue Bezeichnung u. Ort) | Bankleitzahl, Kto.-Nummer | Kontoinhaber (Name/Vorname)

BIC | IBAN | Datum, Unterschrift

LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Wir drucken nicht nur, wir können auch gestalten!

Schicken Sie uns Ihre Vorlage und wir gestalten Ihnen Ihr Produkt nach Ihren Wünschen.

Beispiel DIN A6 Flyer

Vorher

*Wir gestalten individuell nach Ihren Wünschen**

Nachher

*Gestaltungskosten variieren je nach Aufwand

Ihre Hochzeitszeitung
- gedruckt und gestaltet!

... und dazu ein ***Kalender*** mit Ihren schönsten Momenten oder ein Erinnerungsbild mal ganz groß als ***Poster?***

Kein Problem! Die drucken wir gleich mit!

Weitere Angebote finden Sie unter **www.LW-flyerdruck.de**

Flyer | Falzflyer | Plakate | Kalender | Broschüren | Hochzeitszeitungen | Zeitungen | Office

Hallo Mamas und Papas, Kinder, Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!

Auf dieser Seite sehen Sie einige Anzeigenvorlagen. Diese sind in Breite und Höhe verkleinert dargestellt.

Sie wollen mehr?

Gestalten Sie Ihre persönliche Familienanzeige doch einfach selbst über das Internet! Einfach auf www.wittich.de gehen und links in der Spalte auf »Ihre Privatanzeige mit AZweb« klicken! Schon können Sie aus hunderten Vorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Mehr Service, mehr Ideen, mehr Anzeigenvorlagen, mehr für Sie!

Gehen Sie auf www.wittich.de und entdecken die vielen Möglichkeiten. Ob eine private Kleinanzeige oder Familienanzeige es gibt für jeden Anlass die passende Vorlage.

Oder Sie werden selbst zum Gestalter und lassen Ihrer kreativität freien Lauf!

Ihr Wittich-Team

VERLAG WITTICH

Preise auf Anfrage bzw. im Internet! Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0

info für unsere leser

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

anzeigen-annahmeschluss beim verlag
montags, 8.00 Uhr
bei feiertagsvorverlegung einen werktag früher

ihre persönlichen ansprechpartner für:

- **geschäftsanzeigen**
- **beilagen-werbung**
- **infobroschüren**
- **flyer**

Zuständig für Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda):

Daniel Wandner

mobil: 01 75. 5 95 10 98
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Zuständig für Amöneburg:

Hartmut Stamm

mobil: 01 75. 5 95 10 99
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt des **MSC Ohmtal e.V., Homberg,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **Euronics XXL, Lauterbach,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

ASA GbR • Partyzelte •
Geschirr- und Werkzeugmietservice
Am Zollstock 6 • 35329 Gemünden-Felda • Tel.: 06634-1313
Fax 06634-919501 • Internet: http://www.asagbr.de • E-Mail: info@asagbr.de

Wir bieten unter anderem an:
Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art sowie
Faltpavillons bis 3 x 6 Meter.
Weiterhin **Partyzelte**
in Größen bis zu 6 x 12 Meter

Werkzeug- und Maschinenverleih
Wir vermieten Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungssägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.

Aktuelle Preisliste im Internet.

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 0 74 43 / 96 62-0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Ruhe tanken und Wohlfühlatmosphäre genießen ...

Wochenpauschale HP
7 Übernachtungen
mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü
p. P. ab **355,– €**

Verwöhnwochenende „Die kleine Auszeit“
Immer von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen
mit HP
1x festliches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x Fl. Sekt und Obstteller
2 Nächte
p. P. ab **154,– €**

Schwarzwaldversucherle
Immer von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Übernachtungen
mit Halbpension
4 Nächte
p. P. ab **205,– €**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

An alle Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen und alle, die sich etwas dazu verdienen wollen

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

für das Mitteilungsblatt »Ohmtal-Bote« in Haarhausen ab 1. Juli 2014.

Name:_____

Straße/Nr.:_____

PLZ/Ort/Ortsteil:_____

Telefon:_____

Geb.-Dat.:_____ Beruf:_____

Rufen Sie uns einfach an **(Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0)** oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Stichwort »Zusteller«
Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein

E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de

Thomas R. Pabst
Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Richtungspfeile im Kreisverkehr sind keine bloße Empfehlung

Streitgegenstand war ein Vorfall in Berlin, den der BGH zu entscheiden hatte, bei dem auf einer mehrspurigen Fahrbahn – um eine kreisförmige Grünanlage – ein Pfeil aufgebracht war. Das Beklagtenfahrzeug befuhr den zweiten Fahrstreifen. Als dieses nach rechts abbiegen wollte, kam es zur Kollision mit dem Klägerfahrzeug. Dieses setzte – entgegen dem Pfeil auf der Fahrbahn – die Fahrtrichtung im Kreisverkehr fort. Das Amtsgericht war in erster Instanz noch der Auffassung, dass die Pfeile nur eine Fahrempfehlung darstellen würden. Der BGH war jedoch anderer Auffassung und sieht in entsprechenden Fahrtrichtungspfeilen eine verbindliche Regelung.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

Sprechzeiten
in der
Homberger Straße 16a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz
Familienrecht •
Erbrecht •
Verkehrsrecht •

– Anzeige –

Familienrecht:

Umfang der Erwerbsobliegenheit bei Kinderbetreuung

Das OLG Düsseldorf hat in seinem Beschluss vom 17.12.2013 –II-1UF 180/13- entschieden, dass hinsichtlich des nachehelichen Unterhalts die Kindesmutter nicht verpflichtet ist, in der Zeit vollumfänglich erwerbstätig zu sein, in der das fünfjährige Kind anderweitig betreut wird. Während sich das Kind im Kindergarten befindet, muss der Kindesmutter ein zeitlicher Spielraum zugestanden werden, in dem sie Einkäufe und Behördengänge erledigen, Arzttermine wahrnehmen kann, usw. Sodann kann sich die Mutter nach der Fremdbetreuung dem Kind widmen.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Leben Wohnen Wohlfühlen

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer

Sicherheit • Geborgenheit • Service

Pflege
- Stationäre Pflege
- Tages- und Nachtbetreuung
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege

Betreutes Wohnen
- in Wohnungen in Reihenhäusern
- im 1-Zimmer-Appartement
- im 2-Zimmer-Appartement

• Friseur • Fußpflege • Kapelle • Kiosk • Cafe mit Parkanlage • u.v.m.

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer GmbH

Weimerweg 5 • 35085 Ebsdorfergrund-Leidenhofen • Telefon: 06424/934-0 • www.seniorenheim-lauer.de

Die **Gemeinde Hosenfeld** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Leiter/in für das Haupt- und Ordnungsamt

Die vollständige Ausschreibung können Sie unter www.gemeinde-hosenfeld.de unter der Rubrik „Rathaus-Stellenangebote“ einsehen.

Gemeinde Hosenfeld · Kirchpfad 1 · 36154 Hosenfeld

Roßdorf RHIEL 100 Jahre

FENSTER + TÜREN FACHKOMPETENZ

- Exklusive Fensterwelten
- Haustüren
- Bestattungen

Ständige Musterausstellung
Mo.- Fr. 7.30 - 18.00
Sa. 8.30 - 12.30

Lindenstraße 1
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel. (0 64 24) 92 68-0

Korkbeläge • Tapeten • Farben

NEU bei uns!

Wir mischen Ihren Wunschfarbton! Sofort zum Mitnehmen!

Für:
- Acryl-Lacke
- Fassaden- und
- Wandfarben

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

KÖMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49 P

Teppiche • Brücken

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!

„Hier fühle ich mich wie im Urlaub...“

Sie möchten verreisen oder brauchen selbst mal eine Auszeit und suchen jemanden, der sich liebevoll um Ihre pflegebedürftigen Angehörigen kümmert?

Wir beraten Sie gerne ausführlich zu unserer

KURZZEITPFLEGE

und sind auch im Notfall 24 Stunden für Sie erreichbar.

PROCON Seniorenzentren gGmbH
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 0 66 33/64 30-100
www.seniorenzentrum-goldborn.de

Der neue Golf Sportsvan.* Mit erhöhter Sitzposition.

Der neue Golf Sportsvan ist ein echter Alleskönner, denn er vereint dynamisches Design, außergewöhnlichen Komfort und hohe Funktionalität perfekt miteinander. Er besticht mit erhöhter Sitzposition und einem bequemen sowie ergonomischen Einstieg. Infotainment auf dem neuesten Stand der Technik und hochwertiges Interieur – im neuen Golf Sportsvan fühlen Sie sich auf Anhieb wohl. Und das in jeder Lebenslage.
Wir laden ein zur Probefahrt: am 31. Mai 2014 von 9 bis 16 Uhr.

Der neue Golf Sportsvan. Großartig. Jeden Tag.

* Kraftstoffverbrauch des neuen Golf Sportsvan in l/100 km: kombiniert 5,6–3,9, CO_2-Emissionen in g/km: kombiniert 130–101.

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner **Autohaus Kratz**
Gottesrain 1, 35325 Mücke-Atzenhain, Tel. 06401 / 22 28-0

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

Die Nr. 1 am Berg

SCHEUER

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU und Abgasuntersuchung
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Vogel Karosserie + Lack
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

Scholl & Hoffrichter
...immer das Richtige für Ihren Durst!
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 28.5. bis 10.6.2014

Schwarzbier Leikeim
20 x 0,5 l
(1 l = 0.99 €)
zzgl. 4.50 Pfand
9,99

Spritzig oder Medium Söstina Sprudel
12 x 1,0 l
(1 l = 0.42 €)
zzgl. 3.30 Pfand
4,99

Pils VELTINS
20 x 0,5/24 x 0,33 l
(1 l = 1.30/1.64 €)
zzgl. 3.10/3.42 Pfand
12,99

Apfelwein Der alte Hochstädter
6 x 1,0 l
(1 l = 1.25 €)
zzgl. 2.40 Pfand
7,49

verschiedene Sorten Coca-Cola
12 x 1,0 l
(1 l = 0.75 €)
zzgl. 3.30 Pfand
8,99

Unsere Service-Angebote! EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Voll-Treffer bis 07.06.14
WM-T-Shirt* GRATIS
Dressed Relaxed
GIN TONIC®
GOOOOAL!

DAS KICKT!
Vom 27.05. bis 07.06.2014 erhalten Sie zum Einkauf in der Herrenabteilung ab € 60,--
ein WM-Shirt Gratis*

metz MODE NEU ERLEBEN
Textilhaus W. Metz * Inh. Michael Metz e.K.
Frankfurter Str. 14 * 35315 Homberg
Tel. 06633 / 844 * Fax: 846

*Pro Kunde nur ein GIN TONIC WM-T-Shirt. Verschiedene Designs. Solange Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de